

mühl  
heim  
am  
main



Ihre Stadtwerke

mühl  
heim  
am  
main

mühl  
heim  
am  
main

Wohnbau

Abwasserverband  
**UntereRodau**

---

# **Gesamtabschluss 2021** der **Stadt Mühlheim am Main**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Zusammengefasste Vermögensrechnung</b>	3
<b>Zusammengefasste Ergebnisrechnung</b>	6
<b>Kapitalflussrechnung (zusammengefasste Finanzrechnung)</b>	7
<b>1. Anhang zum Gesamtabschluss</b>	9
1.1 Rechtliche Grundlagen	9
1.2 Konsolidierungskreis und Konsolidierungsmethoden	9
1.3 Anpassung der Ansatz- und Bewertungsmethoden	10
1.4 Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung	11
1.5 Zulässigkeit der wirtschaftlichen Betätigung der Stadt	11
1.6 Übersicht über die voll konsolidierten Organisationen	13
1.6.1 Stadt Mühlheim am Main	13
1.6.2 Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	17
1.6.3 Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	19
1.6.4 Abwasserverband Untere Rodau	21
1.7 Erläuterungen zu Posten der zusammengefassten Vermögensrechnung	23
1.7.1 A K T I V A	23
1.7.2 P A S S I V A	30
1.8 Erläuterungen zu Posten der zusammengefassten Ergebnisrechnung	38
1.9 Erläuterungen zu Posten der zusammengefassten Finanzrechnung	44
1.10 Anlagen zum Anhang	45
1.10.0 Anlagenspiegel	46
1.10.1 Übersicht über alle Entwicklungen des Eigenkapitals	47
1.10.2 Forderungsspiegel	48
1.10.3 Rückstellungsspiegel	49
1.10.4 Verbindlichkeitspiegel	50
<b>2. Konsolidierungsbericht</b>	51
2.1 Zusammenfassende Bewertung der Lage	51
2.2 Geschäftsverlauf in 2021	52
2.2.1 Stadt Mühlheim am Main	52
2.2.2 Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	52
2.2.3 Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	53
2.2.4 Abwasserverband Untere Rodau	54
2.3 Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres	55
2.3.1 Stadt Mühlheim am Main	55
2.3.2 Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	55
2.3.3 Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	55
2.3.4 Abwasserverband Untere Rodau	55
2.4 Zwischenbericht und Ausblick auf die zukünftige Entwicklung sowie Risikoberichterstattung	55
2.4.1 Stadt Mühlheim am Main	55
2.4.2 Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	55
2.4.3 Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	57
2.4.4 Abwasserverband Untere Rodau	58
<b>3. Angaben zu nicht konsolidierten Aufgabenträgern</b>	60
3.1 Bürgerhaus Mühlheim GmbH	60
3.2 Immoservice Mühlheim am Main GmbH	61

## **Gesamtabschluss 2021 bestehend aus**

- zusammengefasster Vermögensrechnung
- zusammengefasster Ergebnisrechnung
- zusammengefasster Finanzrechnung

**Zusammengefasste Vermögensrechnung****AKTIVA**

	31.12.2021 €	31.12.2020 €
<b>1. Anlagevermögen</b>		
<b>1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	108.530,87	107.074,22
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	<u>587.672,23</u>	<u>487.873,89</u>
	696.203,10	594.948,11
<b>1.2 Sachanlagen</b>		
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	145.822.477,10	142.613.246,70
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	28.490.308,27	25.649.728,34
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	82.596.339,01	77.749.700,49
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	3.765.698,08	3.290.447,75
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.849.793,86	4.454.366,77
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>12.339.021,58</u>	<u>16.671.665,57</u>
	277.863.637,90	270.429.155,62
<b>1.3 Finanzanlagen</b>		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	249.950,00	249.950,00
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	143.755,46	175.121,63
1.3.3 Beteiligungen	328.329,68	328.329,68
1.3.4 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	<u>541.395,70</u>	<u>710.173,21</u>
	1.263.430,84	1.463.574,52
1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	11.894.457,33	11.894.457,33
<b>2. Umlaufvermögen</b>		
<b>2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	373.739,90	483.942,95
<b>2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren</b>	3.210.603,46	2.863.273,94
<b>2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.049.837,41	3.249.053,02
2.3.2 Forderungen aus Steuern, steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	3.340.634,64	4.409.367,28
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.100.378,96	4.683.717,00
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	387.665,86	358.931,00
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	<u>1.827.959,45</u>	<u>1.774.572,27</u>
	12.706.476,32	14.475.640,57
<b>2.4 Flüssige Mittel</b>	13.050.561,25	20.835.628,64
<b>3. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	1.587.016,25	1.517.081,18
	<u>322.646.126,35</u>	<u>324.557.702,86</u>

**Zusammengefasste Vermögensrechnung**

## PASSIVA

	31.12.2021 €	31.12.2020 €
<b>1. Eigenkapital</b>		
<b>1.1 Netto-Position</b>	106.630.612,60	106.630.540,44
<b>1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital</b>		
1.2.1 Kapitalrücklagen	0,00	821.069,54
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Ergebnisses	5.299.427,12	6.528.630,64
1.2.3 Sonderrücklagen	8.797.405,09	7.242.558,90
<b>1.3 Ergebnisverwendung</b>		
1.3.1 Ergebnisvortrag		
1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	2.467.280,74	-2.161.573,99
1.3.1.2 Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	<u>315.374,13</u>	<u>1.792.332,31</u>
	2.782.654,87	-369.241,68
1.3.2 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag		
1.3.2.1 Ordentlicher Jahresüberschuss	1.307.900,74	2.262.222,06
1.3.2.2 Außerordentlicher Jahresüberschuss	<u>415.418,10</u>	<u>392.925,60</u>
	1.723.318,84	2.655.147,66
1.3.3 Anteile Dritter am Eigenkapital	12.326.383,52	12.217.384,95
<b>2. Sonderposten</b>		
<b>2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge</b>		
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	15.318.858,38	15.624.878,83
2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	4.811.236,84	4.573.575,29
2.1.3 Investitionsbeiträge	<u>1.067.580,00</u>	<u>1.218.586,73</u>
	21.197.675,22	21.417.040,85
<b>2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich</b>	694.793,33	602.946,56
<b>3. Rückstellungen</b>		
<b>3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</b>	11.355.217,31	11.193.761,92
<b>3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen</b>	696.400,00	3.870.300,00
<b>3.3 Sonstige Rückstellungen</b>	<u>7.752.224,92</u>	<u>7.702.324,69</u>
	19.803.842,23	22.766.386,61
<b>4. Verbindlichkeiten</b>		
<b>4.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen</b>		
4.1.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten - davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr 5.191.867,82	114.978.020,58	113.703.957,94
	114.978.020,58	113.703.957,94
Übertrag	179.256.112,82	180.512.464,47

**Zusammengefasste Vermögensrechnung**

PASSIVA

	31.12.2021 €	31.12.2020 €
Übertrag	179.256.112,82 114.978.020,58	180.512.464,47 113.703.957,94
4.1.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern - davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr 2.045,16	159.523,22	968.643,99
4.1.3 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern - davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr 1.828,49	1.828,49	0,00
<b>4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen</b>	49.375,20	399.127,03
<b>4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	7.943.957,47	8.096.469,50
<b>4.4 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben</b>	290.806,05	0,00
<b>4.5 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen</b>	104.421,16	81.268,92
<b>4.6 Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<u>14.489.571,03</u> 138.017.503,20	<u>15.776.882,79</u> 139.026.350,17
<b>5. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	5.372.510,33	5.018.888,22
	<u>322.646.126,35</u>	<u>324.557.702,86</u>

## Gesamtabschluss 2021 der Stadt Mühlheim am Main

### Zusammengefasste Ergebnisrechnung

	01.01.2021 - 31.12.2021 €	01.01.2020 - 31.12.2020 €
<b>Ordentliche Erträge</b>		
1. Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.985.550,51	35.074.646,62
2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.100.538,41	7.875.729,32
3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.007.592,95	1.327.152,35
4. Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	801.711,08	359.815,24
5. Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	34.259.986,36	33.530.861,85
6. Erträge aus Transferleistungen	1.206.373,00	1.171.329,00
7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	22.201.788,61	22.915.528,57
8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.122.063,10	1.470.371,81
9. Sonstige ordentliche Erträge	3.602.396,17	3.407.049,29
<b>10. Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>110.288.000,19</b>	<b>107.132.484,05</b>
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11. Personalaufwendungen	26.373.627,63	25.817.467,50
12. Versorgungsaufwendungen	1.169.907,32	1.249.491,95
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.408.727,88	36.528.587,86
14. Abschreibungen	9.154.103,51	8.828.460,02
15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.149.955,80	5.993.255,33
16. Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	24.649.829,12	24.947.382,19
17. Sonstige ordentliche Aufwendungen	98.921,24	259.031,06
<b>18. Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>108.005.072,50</b>	<b>103.623.675,91</b>
<b>19. Verwaltungsergebnis</b>	<b>2.282.927,69</b>	<b>3.508.808,14</b>
20. Finanzerträge	926.757,96	886.679,67
21. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.792.786,36	2.105.373,21
<b>22. Finanzergebnis</b>	<b>-866.028,40</b>	<b>-1.218.693,54</b>
<b>23. Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.416.899,29</b>	<b>2.290.114,60</b>
24. Außerordentliche Erträge	1.088.578,94	579.005,08
25. Außerordentliche Aufwendungen	673.160,84	186.079,48
<b>26. Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>415.418,10</b>	<b>392.925,60</b>
<b>27. Jahresergebnis</b>	<b>1.723.318,84</b>	<b>2.683.040,20</b>
28. Anderen Gesellschaftern zustehendes Ergebnis	-108.998,55	-27.892,54

**Kapitalflussrechnung indirekte Methode (zusammengefasste Finanzrechnung)**

Pos.	Veränderung	Bezeichnung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2021	Ergebnis des Vorjahres 2020
1		Periodenergebnis (Konzernjahresüberschuss/-fehlbetrag einschl. Ergebnisanteile anderer Gesellschaften)	1.832.317,39	2.683.040,20
2	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	8.692.540,76	8.546.823,51
3	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-2.655.109,65	5.782.042,70
4	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	118.720,20	1.542.670,29
5	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.002.460,98	-2.143.047,92
6	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.249.514,08	182.451,83
7	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-216.954,48	-70.809,92
8	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	1.783.057,92	0,00
9	-	Sonstige Beteiligungserträge	-736.247,86	0,00
10	+/-	Ertragssteueraufwand/-ertrag	-73.383,42	0,00
11	-/+	Ertragssteuerzahlungen	73.383,42	0,00
12	=	<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe aus 1 bis 11)</b>	<b>8.571.271,18</b>	<b>16.523.170,69</b>
13	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,00	1.050,00
14	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-1.632.969,43	-28.622,41
15	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	1.940.674,68	2.820.284,80
16	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-16.319.028,80	-20.094.893,86
17	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	201.646,20	58.125,32
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.502,52	0,00
19	+	Einzahlungen aus Abgängen aus dem Konsolidierungskreis	0,00	0,00
20	-	Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis	0,00	0,00
21	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0,00	0,00
22	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0,00	0,00
23	+	Erhaltene Zinsen	9.728,44	0,00
24	+	Erhaltene Dividenden/Beteiligungserträge	736.247,86	0,00
25	=	<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit (Summe aus 13 bis 25)</b>	<b>-15.065.203,57</b>	<b>-17.244.056,15</b>
26	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	0,00	0,00
27	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von anderen Gesellschaftern	0,00	0,00
28	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens	0,00	0,00
29	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen an andere Gesellschafter	0,00	0,00

**Kapitalflussrechnung indirekte Methode (zusammengefasste Finanzrechnung)**

30	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	11.884.284,37	9.728.009,36
31	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-11.417.514,01	-5.312.297,02
32	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0,00	0,00
33	-	Gezahlte Zinsen	-1.757.905,36	0,00
34	-	Gezahlte Dividenden an Gesellschafter des Mutterunternehmens	0,00	0,00
35	-	Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter	0,00	0,00
<b>36</b>	<b>=</b>	<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit (Summe aus 26 bis 35)</b>	<b>-1.291.135,00</b>	<b>4.415.712,34</b>
37		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 12, 25, 36)	-7.785.067,39	3.694.826,88
38	+/-	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0,00	0,00
39	+/-	Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0,00	0,00
40	+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	20.835.628,64	17.140.801,76
<b>41</b>	<b>=</b>	<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode (Summe aus 37 bis 40)</b>	<b>13.050.561,25</b>	<b>20.835.628,64</b>

Entwicklung des Periodenergebnisses:

Pos.		€
1	Jahresergebnis	1.723.318,84
2	Anderen Gesellschaftern zustehendes Ergebnis	108.998,55
3	Periodenergebnis	1.832.317,39

## 1. Anhang zum Gesamtabschluss

### 1.1 Rechtliche Grundlagen

Die Regelungen zum Gesamtabschluss sind im § 112a Hessische Gemeindeordnung (HGO) i. V. m. den §§ 300 bis 307 und 311 und 312 Handelsgesetzbuch (HGB) sowie in der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) §§ 53-55 geregelt.

Der Gesamtabschluss soll unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Kommune und der verselbstständigten Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form vermitteln.

Im Gesamtabschluss ist die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften so darzustellen, als ob die in die Konsolidierung einbezogenen Aufgabenträger und die Gemeinde insgesamt ein Aufgabenträger wären (Einheitsfiktion).

Der Gesamtabschluss besteht aus der zusammengefassten Ergebnisrechnung und der zusammengefassten Vermögensrechnung (Bilanz). Dem Gesamtabschluss ist ein Anhang beizufügen. Er ist ferner um eine Kapitalflussrechnung (zusammengefasste Finanzrechnung) zu ergänzen. In einem Bericht ist der Gesamtabschluss zu erläutern.

---

	2021
Anzahl der vollkonsolidierten Gesellschaften (ohne Kernverwaltung)	3
Anzahl der nach der at equity-Methode bewerteten Beteiligungen	0
<u>Anzahl der nach der at cost-Methode bewerteten Beteiligungen</u>	<u>2</u>
<u>Summe der Beteiligungsgesellschaften</u>	<u>5</u>

---

### 1.2 Konsolidierungskreis und Konsolidierungsmethoden

In den Gesamtabschluss sind grundsätzlich alle Aufgabenträger mit kaufmännischer Rechnungslegung gemäß § 112a Abs. 1 HGO einzubeziehen. Auf die Ausführungen unter Nr. 2.11 der Hinweise zu § 53 wird verwiesen.

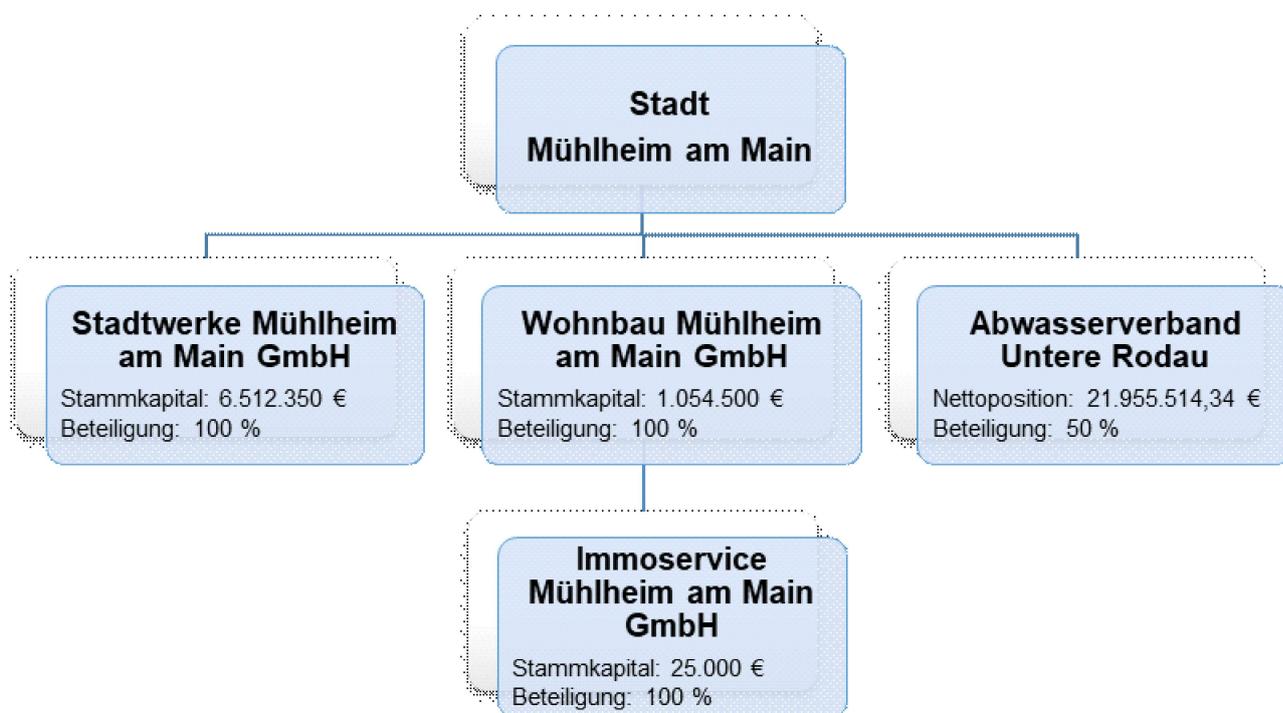
Die Aufgabenträger, bei denen der Gemeinde die Mehrheit der Stimmrechte zusteht, sind im Rahmen der Vollkonsolidierung mit der Maßgabe in den Gesamtabschluss einzubeziehen, dass die jeweiligen Buchwerte zusammengefasst werden (§ 112a Abs. 4 Satz 1 HGO).

Aufgabenträger, die unter maßgeblichem Einfluss der Gemeinde stehen, werden mit dem fortgeschriebenen anteiligen Eigenkapital (At-Equity-Bewertung) in den Gesamtabschluss einbezogen. Maßgeblicher Einfluss wird vermutet, wenn die Gemeinde bei einem Aufgabenträger mindestens über den fünften Teil der Stimmrechte verfügt.

Aufgabenträger, bei denen die Gemeinde über Stimmrechtsanteile von weniger als einem Fünftel verfügt, sind grundsätzlich mit ihren fortgeführten Anschaffungskosten (At-Cost-Bewertung) aus dem Einzelabschluss unter dem Finanzanlagevermögen im Gesamtabschluss auszuweisen.

In Form einer **Vollkonsolidierung** sind in den Gesamtabschluss der Stadt Mühlheim am Main folgende Unternehmen einzubeziehen:

- Stadtwerke Mühlheim GmbH (Beteiligung 100%)
- Wohnbau Mühlheim GmbH (Beteiligung 100%)
- Abwasserverband untere Rodau (Beteiligung 50% - Vorsitz Verbandsvorstand stellt Mühlheim)



Weitere hier aufgeführte Beteiligungen werden zu fortgeführten Anschaffungskosten in den Gesamtabschluss unter dem Bilanzposten Finanzanlagen übernommen, da die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage für die Kommune von nachrangiger Bedeutung sind. Diese brauchen gem. § 112a Abs. 2 Satz 3 HGO i.V.m. § 112 Abs. 1 Satz 4 HGO nicht in den Gesamtabschluss einbezogen zu werden.

- Bürgerhaus GmbH
- Immoservice Mühlheim am Main GmbH

### 1.3 Anpassung der Ansatz- und Bewertungsmethoden

Der Grundsatz der Vereinheitlichung von Ausweis und Ansatz (§ 300 Abs. 2 HGB) besagt, dass im Gesamtabschluss einheitliche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt werden sollen.

Gemäß Verwaltungsvorschrift Nr. 3.2 zu § 53 GemHVO kann auf die Vereinheitlichung von Bewertungsunterschieden verzichtet werden. Diese Regelung findet bei der Stadt Mühlheim am Main Anwendung.

#### Kapitalkonsolidierung

Die Stadt Mühlheim am Main konsolidiert vollständig einzubeziehende Aufgabenträger nach der Buchwertmethode.

#### Schuldenkonsolidierung

Die Schuldenkonsolidierung umfasst die Verrechnung gegenseitiger Ansprüche, wie Forderungen /

Verbindlichkeiten, Darlehen u.ä.. Liegen die im Rahmen der Schuldenkonsolidierung zu eliminierenden Beziehungen in beiden Einheiten in gleicher Höhe vor, erfolgt die Schuldenkonsolidierung erfolgsneutral und die Bilanzsumme verkürzt sich. Kommt es zu Aufrechnungsdifferenzen, müssen diese durch eine erfolgswirksame Verrechnung über die Gesamtergebnisrechnung eliminiert werden.

#### Aufwands- und Ertragskonsolidierung

Durch die Aufwands- und Ertragskonsolidierung werden die konzerninternen Ergebnisbeziehungen (Aufwendungen und Erträge) verrechnet. Nach Verwaltungsvorschrift Nr. 8.3 zu § 53 GemHVO brauchen Aufwendungen und Erträge nicht verrechnet zu werden, wenn die wegzulassenden Positionen für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von nachrangiger Bedeutung sind. Nach Verwaltungsvorschrift Nr. 2.11 zu § 53 GemHVO kann eine nachrangige Bedeutung angenommen werden, wenn die Summe der nichtkonsolidierten Erträge/Aufwendungen fünf Prozent der Summe aller einzubeziehenden Erträge/Aufwendungen nicht überschreitet.

### **1.4 Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung**

Die Stadt Mühlheim am Main erfüllt ihre durch Gesetz und weitere Bestimmungen übertragenen Aufgaben im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung zum Zweck der Förderung des Wohls ihrer Einwohner. Gleichzeitig fällt ihr die Aufgabe zu, in den Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit, die für ihre Einwohner erforderlichen wirtschaftlichen, sozialen, sportlichen und kulturellen öffentlichen Einrichtungen bereitzustellen.

Zur Erfüllung dieser Aufgaben ist die Stadt Mühlheim am Main verpflichtet, die erforderlichen Kräfte und Einrichtungen zur Verfügung zu stellen, sowie die Aufbringung der finanziellen Mittel sicherzustellen. Sie hat ihr Vermögen und ihre Einkünfte so zu verwalten, dass die Gemeindefinanzen stabil bleiben, wobei auch auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Abgabepflichtigen Rücksicht zu nehmen ist.

### **1.5 Zulässigkeit der wirtschaftlichen Betätigung der Stadt**

Nach § 121 Abs. 1 HGO darf eine Gemeinde wirtschaftliche Unternehmen nur dann errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn

- der öffentliche Zweck die wirtschaftliche Betätigung rechtfertigt,
- die wirtschaftliche Betätigung nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Gemeinde und zum voraussichtlichen Bedarf steht und der Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Von diesen Einschränkungen jedoch nicht erfasst werden:

- die bereits bestehenden wirtschaftlichen Aktivitäten der Kommunen, soweit die Tätigkeit bereits vor dem 1. April 2004 ausgeübt wurde (§ 121 Abs. 1 HGO).
- Tätigkeiten, zu denen die Gemeinde verpflichtet ist, Tätigkeiten auf den Gebieten des Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesens, der Kultur, des Sports, der Erholung, der Abfall- und Abwasserentsorgung sowie Tätigkeiten zur Deckung des Eigenbedarfs (§ 121 Abs. 2 HGO).

Angaben zur Erfüllung des öffentlichen Zwecks der mit der Stadt Mühlheim am Main verbundenen Unternehmen werden im nachfolgenden Kapitel zur jeweiligen Organisation dargestellt.

Für weitergehende Ausführungen zur wirtschaftlichen Betätigung siehe jährlicher Beteiligungsbericht der Stadt Mühlheim am Main (veröffentlicht auf [www.muehlheim.de](http://www.muehlheim.de)).

## 1.6 Übersicht über die voll konsolidierten Organisationen

### 1.6.1 Stadt Mühlheim am Main

Anschrift	<p>Friedensstraße 20, 63165 Mühlheim am Main</p> <p>Telefon: 06108 / 601-0</p> <p>Internet: www.muehlheim.de</p>																								
Gegenstand der Organisation	<p>Die Stadt Mühlheim am Main ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Als Gebietskörperschaft verwaltet die Stadt Mühlheim am Main ihr Gebiet nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung. Aufgabe der Stadt ist die Förderung des Wohls ihrer Einwohner.</p>																								
Nettoposition	<p>106.630.612,60 €</p> <p>Die Nettoposition der Stadt Mühlheim am Main ergibt sich durch die Gegenüberstellung des Vermögens und der Schulden.</p>																								
Besetzung der Organe	<p><u>Stadtverordnetenversammlung</u></p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung ist das oberste Entscheidungs- und Beschlussorgan der Stadt Mühlheim am Main. Die Mitglieder (Stadtverordnete) werden von den wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern auf Dauer von fünf Jahren gewählt und sind ehrenamtlich tätig.</p> <p>Die Zahl der Stadtverordneten in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Mühlheim am Main beträgt nach § 38 HGO für Städte bis zu 50.000 Einwohnern 45 Mitglieder. Diese verteilen sich wie folgt:</p> <table data-bbox="635 1361 1053 1675"> <tr> <td>SPD-Fraktion</td> <td>13 Sitze</td> </tr> <tr> <td>CDU-Fraktion</td> <td>9 Sitze</td> </tr> <tr> <td>Grüne</td> <td>9 Sitze</td> </tr> <tr> <td>Bürger</td> <td>8 Sitze</td> </tr> <tr> <td>FDP</td> <td>2 Sitze</td> </tr> <tr> <td>Die Fraktion</td> <td>2 Sitze</td> </tr> <tr> <td>AfD</td> <td>2 Sitze</td> </tr> </table> <p>Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Mühlheim am Main</p> <table data-bbox="635 1839 1225 2056"> <tr> <td><b>SPD</b></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bill, Yannic</td> <td>Filiz, Candas</td> </tr> <tr> <td>Herrmann, Percy</td> <td>Huf, Ulrike</td> </tr> <tr> <td>Winter, Harald</td> <td>Maier, Daniela</td> </tr> <tr> <td>Mollbach, Gabriele</td> <td>Palm, Rosemarie</td> </tr> </table>	SPD-Fraktion	13 Sitze	CDU-Fraktion	9 Sitze	Grüne	9 Sitze	Bürger	8 Sitze	FDP	2 Sitze	Die Fraktion	2 Sitze	AfD	2 Sitze	<b>SPD</b>		Bill, Yannic	Filiz, Candas	Herrmann, Percy	Huf, Ulrike	Winter, Harald	Maier, Daniela	Mollbach, Gabriele	Palm, Rosemarie
SPD-Fraktion	13 Sitze																								
CDU-Fraktion	9 Sitze																								
Grüne	9 Sitze																								
Bürger	8 Sitze																								
FDP	2 Sitze																								
Die Fraktion	2 Sitze																								
AfD	2 Sitze																								
<b>SPD</b>																									
Bill, Yannic	Filiz, Candas																								
Herrmann, Percy	Huf, Ulrike																								
Winter, Harald	Maier, Daniela																								
Mollbach, Gabriele	Palm, Rosemarie																								

	Schmunck, Gabriele	Schmunck, Karlheinz
	Schweikard, Horst	Stier, Dominik
	Tybussek, Jonas	
	<b>CDU</b>	
	Achenbach, Lukas	Helmle, Peter
	Kaiser, Yvonne	Ruhr, Michael
	Schneider, Christine	Schwabe, Marius
	Dr. Schabe, Roman	Dr. Sondergeld, Manfred
	Waller, Marcel-Alexander	
	<b>Grüne</b>	
	Früchtl-Staab, Margit	Jakob, Eva
	Lampret, Nina	Macaluso, Melvin
	Monat, Gudrun	Rieth, Tim
	Stübinger, Simon	Westphal, Lasse
	Westphal, Volker	
	<b>Bürger</b>	
	Heberer, Stefan	Kilian, Peter
	Pfister, Joachim	Renner, Ewald
	Dr. Ries, Jürgen	Roth, Thomas
	Schönfeld, Frank	Stein, Annette
	<b>FDP</b>	
	Bill, Michael	Dr. Falk, Bernd
	<b>Die Fraktion</b>	
	Hainz, Tim	Kuhlmann, Helge
	<b>AfD</b>	
	Förster, Hans-Joachim	Fraundorf, Michael
	<u>Magistrat</u>	
	Der Magistrat ist ein Gremium der Stadt, dem der Bürgermeister vorsteht.	
	Das Gremium hat 12 Mitglieder. Bürgermeister Daniel Tybussek (Dezernat I) und Erster Stadtrat Dr. Alexander Krey (Dezernat II) sind hauptamtlich tätig. Der Magistrat tagt in der Regel einmal wöchentlich (montags). Die Sitzungen sind nicht öffentlich.	

	<p>Der Bürgermeister wird von den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt für die Dauer von sechs Jahren direkt gewählt. Der Erste Stadtrat und die weiteren Mitglieder des Magistrats werden von der Stadtverordnetenversammlung gewählt.</p> <p>Die Mitglieder des Magistrats zum 31.12.2021 sind:</p> <p><u>Bürgermeister:</u> Daniel Tybussek</p> <p><u>Erster Stadtrat:</u> Dr. Alexander Krey</p> <p><u>Stadträtinnen und Stadträte:</u> Erika Sickenberger Ingolf Schömann Martina Chatzis Vincent Hoff Alfons Ott Bernhard Feig Petra Schneider Ingeborg Fischer Bernhard Josef Klotz Karl-Heinz Stier</p>
Jahresabschluss	Vom Magistrat am 12. September 2022 aufgestellt und zum Zeitpunkt der Aufstellung des Gesamtabschlusses noch nicht durch die Revision des Kreises Offenbach geprüft.
Prüfungsbehörde	Revision des Kreises Offenbach
Beteiligungen	<p><u>unmittelbare Beteiligungen</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH (100 %)</li><li>• Wohnbau Mühlheim am Main GmbH (100 %)</li><li>• Mühlheimer Bürgerhaus GmbH (96 %)</li><li>• Abwasserverband Untere Rodau (50 %)</li></ul> <p><u>mittelbare Beteiligung</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Immoservice Mühlheim am Main GmbH (Wohnbau Mühlheim am Main GmbH)</li></ul> <p>(Anteile im Besitz der Wohnbau Mühlheim am Main GmbH: 100 %)</p>

<p>Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks</p>	<p>Die Stadt Mühlheim am Main erfüllt ihre durch Gesetz und weitere Bestimmungen übertragenen Aufgaben im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung zum Zweck der Förderung des Wohls ihrer Einwohner. Gleichzeitig fällt ihr die Aufgabe zu, in den Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit, die für ihre Einwohner erforderlichen wirtschaftlichen, sozialen, sportlichen und kulturellen öffentlichen Einrichtungen bereitzustellen.</p> <p>Zur Erfüllung dieser Aufgaben ist die Stadt Mühlheim am Main verpflichtet, die erforderlichen Kräfte und Einrichtungen zur Verfügung zu stellen, sowie die Aufbringung der finanziellen Mittel sicherzustellen. Sie hat ihr Vermögen und ihre Einkünfte so zu verwalten, dass die Gemeindefinanzen stabil bleiben, wobei auch auf die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Abgabepflichtigen Rücksicht zu nehmen ist.</p>
--	--

### 1.6.2 Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH

Anschrift	<p>Dietesheimer Straße 70, 63165 Mühlheim am Main</p> <p>Telefon: 06108 / 6005-0</p> <p>E-Mail: info@stadtwerke-muehlheim.de</p> <p>Internet: www.stadtwerke-muehlheim.de</p>
Gegenstand des Unternehmens	<p>Gegenstand des Unternehmens sind</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) die Erzeugung, der Bezug, die Verteilung und die Lieferung von Strom und Gas,</li> <li>b) die Gewinnung, der Bezug, die Verteilung und die Lieferung von Wasser,</li> <li>c) der Bau und der Betrieb von Versorgungsanlagen zu den unter a) und b) genannten Zwecken,</li> <li>d) der Bau und der Betrieb von Schwimmbädern,</li> <li>e) der Betrieb des öffentlichen Personennahverkehrs</li> </ul> <p>Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben kann sie sich anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe erwerben, errichten, pachten oder verpachten sowie Interessengemeinschaftsverträge schließen.</p>
Gründung	15. Dezember 1981
Handelsregister	Amtsgericht Offenbach am Main, HRB 5389
Stammkapital	6.512.350,00 €
Besetzung der Organe	<p>Gesellschafterin: Stadt Mühlheim am Main GmbH (100 %)</p> <p><u>Geschäftsführung:</u> Wolfgang Kressel</p> <p><u>Aufsichtsrat:</u> Thomas Eitel Eva Jakob Erster Stadtrat Dr. Alexander Krey Rosemarie Palm Dr. Jürgen Ries Maria-Elisabeth Schefer Frank Schönfeld Marius Schwabe Andreas Sonthoff Bürgermeister Daniel Tybussek</p>

<p>Prokura</p> <p>Jahresabschluss</p> <p>Wirtschaftsprüfer</p> <p>Beteiligungen</p> <p>Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks</p> <p>Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO</p> <p>Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats</p>	<p><u>Gesellschafterversammlung:</u> Magistrat</p> <p>Michael Kawecki</p> <p>Für das Jahr 2021 aufgestellt und testiert.</p> <p>B &amp; S TREUHAND GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Fellbach</p> <p>Mit Vertrag vom 21. April 2011 erwarb die Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH einen Geschäftsanteil in Höhe von 10.191,00 Euro an der Dynega Energiehandel GmbH, Frankfurt am Main.</p> <p>Mit Vertrag vom 17. Juni 2013 erwarb die Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH einen Geschäftsanteil in Höhe von 256.076,18 Euro an der Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr GmbH &amp; Co. KG.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Versorgung der Bevölkerung im gesamten Stadtgebiet mit Strom und Wasser</li> <li>• Versorgung der Kernstadt Mühlheim am Main mit Erdgas</li> <li>• Straßenbeleuchtung im gesamten Stadtgebiet (seit Januar 2000)</li> <li>• Bereitstellung von öffentlichen Badeanstalten zur Förderung des Breitensports und als Erholungseinrichtung</li> <li>• Sicherstellung der Verkehrsverbindungen zwischen den einzelnen Stadtteilen sowie zu und von den SBahn-Stationen mit öffentlichen Verkehrsmitteln im Rahmen des örtlichen Personennahverkehrs</li> </ul> <p>Entfällt, da die Tätigkeit bereits vor dem Stichtag 01.04.2004 ausgeübt wurde. (Gründung der Gesellschaft erfolgte am 15.12.1981)</p> <p>Die Bezüge für den Geschäftsführer werden nach § 286 Abs. 4 HGB nicht angegeben.</p> <p>Für den Aufsichtsrat wurden 3.323,48 Euro aufgewendet.</p>
---	---

### 1.6.3 Wohnbau Mühlheim am Main GmbH

Anschrift	<p>Dietesheimer Straße 68, 63165 Mühlheim am Main</p> <p>Telefon: 06108 / 910630  E-Mail: info@wohnbau-muehlheim.de  Internet: www.wohnbau-muehlheim.de</p>
Gegenstand des Unternehmens	<p>Bereitstellung von Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten zu wirtschaftlich vertretbaren Bedingungen.</p> <p>Die Gesellschaft kann Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen errichten, erwerben, betreuen, vermitteln, bewirtschaften und verwalten. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Hierzu gehören Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen.</p> <p>Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen.</p> <p>Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck, mittelbar oder unmittelbar, dienlich sind.</p>
Gründung	<p>18. Oktober 1960 Gründung der "Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Mühlheim am Main mbH"</p> <p>2003 Umfirmierung der "Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Mühlheim am Main mbH" als "Wohnbau Mühlheim am Main GmbH"</p>
Handelsregister	<p>Amtsgericht Offenbach am Main, HRB 2065</p>
Stammkapital	<p>1.054.500,00 €</p>
Besetzung der Organe	<p>Gesellschafterin: Stadt Mühlheim am Main GmbH (100 %)</p> <p><u>Geschäftsführung:</u>  Ingo Kison bis 30.09.2022  Helmut Weigert seit 01.08.2021</p> <p><u>Aufsichtsrat:</u>  Bürgermeister Daniel Tybussek  Marius Schwabe  Ewald Renner seit 08.06.2021  Martina Chatzis</p>

	<p>Erster Stadtrat Dr. Alexander Krey  Richard Rocker  Margit Früchtl-Staab seit 08.06.2021  Harald Winter seit 08.06.2021  Volker Westphal seit 08.06.2021  Karl-Heinz Stier bis 07.06.2021  Helmut Weigert bis 07.06.2021  Walter Witzani bis 07.06.2021  Gudrun Monat bis 07.06.2021</p> <p><u>Gesellschafterversammlung:</u>  Magistrat</p>
Prokura	Roland Rau
Jahresabschluss	Für das Jahr 2021 aufgestellt und testiert.
Wirtschaftsprüfer	Verband der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e.V., Frankfurt am Main
Beteiligungen	Immoservice Mühlheim am Main GmbH (100 %)
Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks	Besitz, Verwaltung und Entwicklung von Wohnraum im Stadtgebiet von Mühlheim am Main
Vorliegen der Voraussetzungen gem. § 121 Abs. 1 HGO	Entfällt, da die Tätigkeit bereits vor dem Stichtag 01.04.2004 ausgeübt wurde. (Gründung der Gesellschaft erfolgte am 18.10.1960)
Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats	<p>Im Rahmen der Prüfung nach § 121 Abs. 7 HGO lagen keine Anhaltspunkte vor, dass die Tätigkeiten privaten Dritten übertragen werden können.</p> <p>Auf die Angabe der Gesamtbezüge der Geschäftsführung nach § 285 Abs. 9a HGB wurde unter Anwendung des § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.</p> <p>Sitzungsgelder für den Aufsichtsrat wurden in Höhe von 2.084,95 EUR gezahlt.</p>

### 1.6.4 Abwasserverband Untere Rodau

Anschrift	<p>Rumpenheimer Straße 71, 63165 Mühlheim am Main</p> <p>Telefon: 06108 / 79560</p> <p>E-Mail: mail@abwasserverband-unter-rodau.de</p> <p>Internet: www.abwasserverband-untere-rodau.de</p>
Gegenstand des Unternehmens	<p>Der Abwasserverband Untere Rodau wird von den Verbandsmitgliedern Mühlheim und Obertshausen getragen.</p> <p>Neben dem Aufgabenbereich Kläranlage, Gruppensammler und Regentlastungsanlage ist der Abwasserverband auch für die Reinigung der Ortskanäle Mühlheim und Obertshausen und die Reinigung der Straßensinkkästen zuständig.</p> <p>Der Abwasserverband unterstützt die Bauverwaltung Mühlheim und Obertshausen bei der Unterhaltung von Schmutzwasserpumpstationen, die in die Ortskanalisation integriert sind.</p> <p>Zum 1.1.2016 wurden zusätzlich die vollständigen Aufgaben des Wasserverbandes zur Unterhaltung der Unteren Rodau auf den Abwasserverband Untere Rodau übertragen.</p>
Gründung	<p>Am 25. Februar 1959 schlossen sich die damaligen Gemeinden Obertshausen, Hausen, Lämmerspiel und Mühlheim zu dem Abwasserverband Untere Rodau zusammen.</p>
Nettoposition	<p>21.955.514,34 EUR</p>
Besetzung der Organe	<p><u>Geschäftsführung:</u></p> <p>Jens Wißmann</p> <p><u>Verbandsvorstand:</u></p> <p>Besteht aus 4 Mitgliedern der Mitgliedsgemeinden Mühlheim und Obertshausen</p> <p>Mühlheim:</p> <p>Bürgermeister Daniel Tybussek (Verbandsvorsteher)</p> <p>Volker Westphal</p> <p>Obertshausen:</p> <p>Jürgen Weber (stellv. Verbandsvorsteher)</p> <p>Alexander Roth</p>

	<p><u>Verbandsversammlung:</u></p> <p>Besteht aus 12 Mitgliedern der Mitgliedsgemeinden Mühlheim und Obertshausen</p> <p>Mühlheim:</p> <table border="0"> <tr> <td>Jonas Tybussek</td> <td>Gabrielle Mollbach</td> </tr> <tr> <td>Eva Jakob</td> <td>Tim Rieth</td> </tr> <tr> <td>Erika Sickenberger</td> <td>Peter Kilian</td> </tr> </table> <p>Obertshausen:</p> <table border="0"> <tr> <td>Werner Friedrich</td> <td>Filio Chatzifotiadou</td> </tr> <tr> <td>Karina Döbert-Haase</td> <td>Dr. Klaus-Uwe Gerhardt</td> </tr> <tr> <td>Jürgen Krapp</td> <td>Rudolf Schulz</td> </tr> </table> <p>Jahresabschluss</p> <p>Von der Verbandsversammlung am 28. April 2022 aufgestellt und zum Zeitpunkt der Aufstellung des Gesamtabschlusses noch nicht durch die Revision des Kreises Offenbach geprüft.</p> <p>Prüfungsbehörde</p> <p>Revision des Kreises Offenbach</p> <p>Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>(1) Der Verband hat die Aufgabe die Abwasserbeseitigung der Mitglieder entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen durchzuführen, die Untere Rodau, den Bauerbach und den Waldgraben von Obertshausen zur Rodau in ordnungsgemäßem Zustand zu erhalten, in dem hierzu erforderlichen Maße auszubauen und soweit notwendig, Rückhalteanlagen oder Hochwassersicherungen zu bauen und zu erhalten.</li> <li>(2) Die Ortskanalisation zur Sammlung und Fortleitung des Abwassers bis zur Übergabe in den Gruppensammler bleibt in der Trägerschaft der Mitglieder.</li> <li>(3) Der Verband kann im Rahmen der vorstehend aufgeführten Aufgaben auf Antrag von Mitgliedern auch im Bereich mitgliedseigener Anlagen und Einrichtungen tätig werden.</li> <li>(4) In Erfüllung seiner Aufgaben kann der Verband Mitglied anderer Verbände werden.</li> </ol> <p>Bezüge der Geschäftsführung bzw. des Aufsichtsrats</p> <p>Für die Angabe der Geschäftsführerbezüge hat die Gesellschaft die Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 Handelsgesetzbuch (HGB) in Anspruch genommen.</p>	Jonas Tybussek	Gabrielle Mollbach	Eva Jakob	Tim Rieth	Erika Sickenberger	Peter Kilian	Werner Friedrich	Filio Chatzifotiadou	Karina Döbert-Haase	Dr. Klaus-Uwe Gerhardt	Jürgen Krapp	Rudolf Schulz
Jonas Tybussek	Gabrielle Mollbach												
Eva Jakob	Tim Rieth												
Erika Sickenberger	Peter Kilian												
Werner Friedrich	Filio Chatzifotiadou												
Karina Döbert-Haase	Dr. Klaus-Uwe Gerhardt												
Jürgen Krapp	Rudolf Schulz												

## 1.7 Erläuterungen zu Posten der zusammengefassten Vermögensrechnung

### 1.7.1 AKTIVA

#### 1. Anlagevermögen

##### 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

###### 1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte

	108.530,87	€
Vorjahr:	107.074,22	€
		<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main	37.392,00	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	67.112,00	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	4.026,87	
		<u>108.530,87</u>

###### 1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse

	587.672,23	€
Vorjahr:	487.873,89	€
		<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main	872.155,00	
Schuldenkonsolidierung	284.482,77-	
		<u>587.672,23</u>

Bei den geleisteten Investitionszuweisungen wird der Zuschuss in Höhe von 300 T€ an die Wohnbau für den Umbau der ehemaligen Flüchtlingsunterkunft zur Kita Schillerstraße eliminiert.

#### 1.2 Sachanlagen

##### 1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte

	145.822.477,10	€
Vorjahr:	142.613.246,70	€
		<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main	70.368.452,01	
Abwasserverband Untere Rodau	573.056,26	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	4.486.658,46	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	70.471.533,91	
Zwischenergebniseliminierung	339.161,02-	
Schuldenkonsolidierung	261.937,48	
		<u>145.822.477,10</u>

Die Zwischenergebniseliminierung betrifft die Bereinigung der Verkaufserlöse aus Grundstücksverkäufen der Stadt Mühlheim an die Wohnbau Mühlheim GmbH. Im Jahr 2014 wurde das Grundstück des ehemaligen Feuerwehrhauses (jetzt neuer Sitz der Wohnbau) mit einem Gewinn von 152 T€ und im Jahr 2016 zwei Grundstücke in der

Schillerstraße mit einem Gewinn von 187 T€ verkauft.

Die Schuldenkonsolidierung betrifft die Korrektur des Zuschusses an die Wohnbau für den Umbau zur Kita Schillerstraße und Korrekturen aufgrund von Baulandumlegungen der Jahre 2018 und 2019.

**1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken**

	<b>28.490.308,27</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	25.649.728,34	€
		<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main	28.566.266,89	
Abwasserverband Untere Rodau	58.608,00	
Schuldenkonsolidierung	134.566,62-	
		<u><b>28.490.308,27</b></u>

In dieser Position werden die Einnahmen aus der Fehlbelegungsabgabe, welche die Stadt Mühlheim an die Wohnbau als Zuschuss weiterleitet, bereinigt.

**1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen**

	<b>82.596.339,01</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	77.749.700,49	€
		<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main	29.912.807,86	
Abwasserverband Untere Rodau	27.750.025,94	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	25.415.222,98	
Schuldenkonsolidierung	481.717,77-	
		<u><b>82.596.339,01</b></u>

Neue Wasser-, Strom- oder Gashausanschlüsse werden von den Stadtwerken Mühlheim aktiviert und von den Bauherren die Kosten hierfür angefordert und als Zuwendungen im Sonderposten passiviert. Da der Bauherr die Hausanschlüsse bei der Investitionsmaßnahme aktiviert, wird eine Neutralisation bei den Stadtwerken vorgenommen.

In 2021 wurde u.a. der Stromhausanschluss für die Erweiterung der Kita Bornweg und die Hausanschlüsse der Lämmerspieler Str. 51 A konsolidiert.

**1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung**

	<b>3.765.698,08</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	3.290.447,75	€
		<u>€</u>
Abwasserverband Untere Rodau	1.728.227,48	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	980.440,00	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	1.057.030,60	
		<u><b>3.765.698,08</b></u>

**1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung**

	<b>4.849.793,86</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	4.454.366,77	€
		<u>€</u>

Stadt Mühlheim am Main	3.838.258,00
Abwasserverband Untere Rodau	142.904,00
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	718.811,86
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	149.820,00
	<u><b>4.849.793,86</b></u>

**1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau**

	<b>12.339.021,58</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	16.671.665,57	€
		<u>€</u>

Stadt Mühlheim am Main	8.433.955,81
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	641.167,56
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	3.263.898,21
	<u><b>12.339.021,58</b></u>

**1.3 Finanzanlagen**

**1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen**

	<b>249.950,00</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	249.950,00	€
		<u>€</u>

Stadt Mühlheim am Main	24.386.618,34
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	225.000,00
Kapitalkonsolidierung	24.361.668,34-
	<u><b>249.950,00</b></u>

Es bleiben die Anteile der Bürgerhaus Mühlheim GmbH in Höhe von 24.950,00 € und der Immoservice Mühlheim am Main GmbH in Höhe von 225.000,00 € bestehen. Hierbei handelt es sich um die nach der at-cost-Methode bewerteten Beteiligungen (fortgeführte Anschaffungskosten).

**1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen**

	<b>143.755,46</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	175.121,63	€
		<u>€</u>

Stadt Mühlheim am Main	2.061.539,05
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	143.755,46
Schuldenkonsolidierung	2.061.539,05-
	<u><b>143.755,46</b></u>

Es bleibt die Ausleihung der Wohnbau an die Immoservice in Höhe von 143.755,46 € bestehen. Die Darlehen zwischen Stadt und Wohnbau werden mittels

Schuldenkonsolidierung herausgenommen.

<b>1.3.3 Beteiligungen</b>		<b>328.329,68</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	328.329,68	€
		€	
Stadt Mühlheim am Main		11.015.423,22	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		266.267,18	
Kapitalkonsolidierung		10.953.360,72-	
		<b><u>328.329,68</u></b>	

Es bleiben die städtischen Beteiligungen an der Maingau Energie GmbH in Höhe von 60.500,00 €, am Holzkontor Darmstadt-Dieburg-Offenbach AöR in Höhe von 1.562,50 € sowie die Beteiligungen der Stadtwerke an der Dynega Energiehandel GmbH 10.191,00 € und am Mainova Gemeinschaftswindpark Hohenahr in Höhe von 256.076,18 € bestehen.

<b>1.3.4 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)</b>		<b>541.395,70</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	710.173,21	€
		€	
Stadt Mühlheim am Main		541.295,19	
Abwasserverband Untere Rodau		100,00	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		0,51	
		<b><u>541.395,70</u></b>	

<b>1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen</b>		<b>11.894.457,33</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	11.894.457,33	€
		€	
Stadt Mühlheim am Main		11.894.457,33	
		<b><u>11.894.457,33</u></b>	

Die Sparkassenrechtliche Sonderbeziehung stellt die Mitgliedschaft der Stadt Mühlheim am Main am Sparkassen-Zweckverband Langen-Seligenstadt dar. Sie ist zum Bilanzstichtag 31.12.2021 mit einem Wert von 11.894.457,33 € angesetzt.

## 2. Umlaufvermögen

<b>2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>		<b>373.739,90</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	483.942,95	€
		€	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		373.739,90	
		<b><u>373.739,90</u></b>	

<b>2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren</b>		<b>3.210.603,46</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	2.863.273,94	€
		<u>€</u>	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		1.497,39	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		<u>3.209.106,07</u>	
		<b><u>3.210.603,46</u></b>	

Die hier ausgewiesenen 3.210.603,46 € resultieren im Wesentlichen aus nicht abgerechneten Betriebskosten der Wohnbau Mühlheim GmbH.

<b>2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
<b>2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen</b>		<b>2.049.837,41</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	3.249.053,02	€
		<u>€</u>	
Stadt Mühlheim am Main		<u>2.049.837,41</u>	
		<b><u>2.049.837,41</u></b>	

Die Forderungen aus Zuweisungen beinhalten im Wesentlichen den Ausweis des Förderprogramms KIP in Höhe von 1.476.037,41 € und der Forderung aus dem Landesausgleichsstock 2009-2011 in Höhe von 572.400,00 €.

<b>2.3.2 Forderungen aus Steuern, steuerähnlichen Abgaben, Umlagen</b>		<b>3.340.634,64</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	4.409.367,28	€
		<u>€</u>	
Stadt Mühlheim am Main		<u>3.340.634,64</u>	
		<b><u>3.340.634,64</u></b>	

<b>2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>		<b>5.100.378,96</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	4.683.717,00	€
		<u>€</u>	
Stadt Mühlheim am Main		188.471,62	
Abwasserverband Untere Rodau		4.004,90	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		<u>5.056.933,83</u>	
Übertrag		5.249.410,35	

	€
Übertrag	5.249.410,35
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	58.473,47
Schuldenkonsolidierung	<u>207.504,86-</u>
	<b><u>5.100.378,96</u></b>

**2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen**

	<b>387.665,86</b>	€
Vorjahr:	358.931,00	€

	€
Stadt Mühlheim am Main	3.246.314,75
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	464.151,43
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	348.332,96
Schuldenkonsolidierung	<u>3.671.133,28-</u>
	<b><u>387.665,86</u></b>

Die verbliebenen Forderungen gegen verbundene Unternehmen resultieren im Wesentlichen aus der Forderung der Wohnbau Mühlheim am Main GmbH gegenüber der Immoservice Mühlheim am Main GmbH aufgrund des am 03.11.2005 geschlossenen Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrages.

**2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände**

	<b>1.827.959,45</b>	€
Vorjahr:	1.774.572,27	€

	€
Stadt Mühlheim am Main	605.386,58
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	912.649,42
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	286.673,65
Schuldenkonsolidierung	<u>23.249,80</u>
	<b><u>1.827.959,45</u></b>

**2.4 Flüssige Mittel**

	<b>13.050.561,25</b>	€
Vorjahr:	20.835.628,64	€

	€
Stadt Mühlheim am Main	6.675.072,75
Abwasserverband Untere Rodau	1.711.641,56
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	192.907,02
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	<u>4.470.939,92</u>
	<b><u>13.050.561,25</u></b>

Die Flüssigen Mittel haben im Vergleich zum Vorjahr um -7.785.067,39 € abgenommen. Die genaue Entwicklung kann der zusammengefassten Finanzrechnung (Kapitalflussrechnung) entnommen werden.

<b>3. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>1.587.016,25</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	1.517.081,18	€
			<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main		1.180.904,73	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		62.898,28	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		343.213,24	
			<u><b>1.587.016,25</b></u>

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen die Abgrenzung von Umbauleistungen und eines Zuschusses sowie von Contracting- und Leasingverträgen.

**1.7.2 PASSIVA****1. Eigenkapital****1.1 Netto-Position**

	<b>106.630.612,60</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	106.630.540,44	€

€

---

Stadt Mühlheim am Main	106.630.612,60
Abwasserverband Untere Rodau	21.955.514,34
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	6.512.350,00
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	1.054.500,00
Kapitalkonsolidierung	<u>29.522.364,34-</u>

**106.630.612,60**

**1.2 Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital****1.2.1 Kapitalrücklagen**

	<b>0,00</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	821.069,54	€

€

---

Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	2.504.679,86
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	3.002.250,00
Kapitalkonsolidierung	<u>5.506.929,86-</u>

**0,00**

**1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Ergebnisses**

	<b>5.299.427,12</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	6.528.630,64	€

€

---

Stadt Mühlheim am Main	4.912.936,25
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	2.396.864,52
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	1.212.342,23
Zwischenergebniseliminierung	339.161,02-
Kapitalkonsolidierung	2.861.009,57-
Schuldenkonsolidierung	<u>22.545,29-</u>

**5.299.427,12**

**1.2.3 Sonderrücklagen**

	<b>8.797.405,09</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	7.242.558,90	€

€

---

Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	2.236,90
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	18.642.030,95
Kapitalkonsolidierung	<u>9.846.862,76-</u>

**8.797.405,09**

### 1.3 Ergebnisverwendung

#### 1.3.1 Ergebnisvortrag

##### 1.3.1.1

##### Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren

	<b>2.467.280,74</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	2.161.573,99-	€
	<u>€</u>	

Abwasserverband Untere Rodau	2.512.157,80
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	250.776,78-
Kapitalkonsolidierung	<u>205.899,72</u>

**2.467.280,74**

##### 1.3.1.2

##### Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren

	<b>315.374,13</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	1.792.332,31	€
	<u>€</u>	

Abwasserverband Untere Rodau	316.449,19
Kapitalkonsolidierung	<u>1.075,06-</u>

**315.374,13**

#### 1.3.2 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag

##### 1.3.2.1

##### Ordentlicher Jahresüberschuss

	<b>1.307.900,74</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	2.262.222,06	€
	<u>€</u>	

Stadt Mühlheim am Main	83.459,10-
Abwasserverband Untere Rodau	4.394,67
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	486.926,27-
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	1.982.073,49
Umbuchungen	108.998,55-
Kapitalkonsolidierung	72,16-
Schuldenkonsolidierung	<u>888,66</u>

**1.307.900,74**

##### 1.3.2.2

##### Außerordentlicher Jahresüberschuss

	<b>415.418,10</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	392.925,60	€
	<u>€</u>	

Stadt Mühlheim am Main	43.128,42
Abwasserverband Untere Rodau	213.602,44

Übertrag

256.730,86

	<u>€</u>
Übertrag	256.730,86
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	157.187,74
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	<u>1.499,50</u>
	<b><u>415.418,10</u></b>
<b>1.3.3 Anteile Dritter am Eigenkapital</b>	<b>12.326.383,52 €</b>
	Vorjahr: 12.217.384,95 €
	<u>€</u>
Umbuchungen	108.998,55
Kapitalkonsolidierung	<u>12.217.384,97</u>
	<b><u>12.326.383,52</u></b>

Bei der Position Anteile Dritter am Eigenkapital handelt es sich um den Anteil der Stadt Obertshausen am Abwasserverband Untere Rodau. Dieser verändert sich jährlich um 50 % des Jahresergebnisses des Abwasserverbandes. In 2021 erhöhen sich die Anteile um 108.998,55 €.

## 2. Sonderposten

Unter dieser Position werden Investitionszuweisungen und -zuschüsse, die zur Förderung von Investitionen von anderen staatlichen, öffentlichen oder privaten Stellen gewährt wurden sowie Investitionsbeiträge, Sonderposten für den Gebührenaussgleich und sonstige Sonderposten ausgewiesen. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt in der Regel über den gleichen Zeitraum (Nutzungsdauer) wie das bezuschusste Anlagegut. In Einzelfällen erfolgt die Auflösung über einen gewichteten Mittelwert der Nutzungsdauer.

### 2.1 Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge

#### 2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich

	<b>15.318.858,38 €</b>
	Vorjahr: 15.624.878,83 €
	<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main	12.861.275,00
Abwasserverband Untere Rodau	2.364.150,00
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	228.000,00
Schuldenkonsolidierung	<u>134.566,62-</u>
	<b><u>15.318.858,38</u></b>

Bei den Zuweisungen vom öffentlichen Bereich werden die Einnahmen aus der Fehlbelegungsabgabe, welche die Stadt Mühlheim an die Wohnbau als Zuschuss weiterleitet, bereinigt.

<b>2.1.2 Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich</b>		<b>4.811.236,84</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	4.573.575,29	€
		€	
Stadt Mühlheim am Main		126.130,00	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		5.167.656,49	
Schuldenkonsolidierung		482.549,65-	
		<b><u>4.811.236,84</u></b>	

Bei den Zuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich werden die Hausanschlüsse bei den Stadtwerken bereinigt.

<b>2.1.3 Investitionsbeiträge</b>		<b>1.067.580,00</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	1.218.586,73	€
		€	
Stadt Mühlheim am Main		1.067.580,00	
		<b><u>1.067.580,00</u></b>	

<b>2.2 Sonderposten für den Gebührenaussgleich</b>		<b>694.793,33</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	602.946,56	€
		€	
Stadt Mühlheim am Main		694.793,33	
		<b><u>694.793,33</u></b>	

Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich soll Gebührenschwankungen über den Gebührekalkulationszeitraum ausgleichen. Die Stadt Mühlheim am Main führt einen Sonderposten für die Bereiche Abwasser- und Müllbeseitigung.

### 3. Rückstellungen

Rückstellungen wurden nach den Grundsätzen der kaufmännischen Vorsicht gebildet. Zur Einzelaufstellung siehe auch den Rückstellungsspiegel auf Seite 51. Im Einzelnen verteilen sich diese Rückstellungen wie nachfolgend dargestellt:

<b>3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</b>		<b>11.355.217,31</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	11.193.761,92	€
		€	
Stadt Mühlheim am Main		10.693.244,31	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		661.973,00	
		<b><u>11.355.217,31</u></b>	

Als Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen sind Verpflichtungen der

Stadt Mühlheim am Main für Versorgungsansprüche der Beamtinnen und Beamten und deren Hinterbliebene ausgewiesen.

Die Bewertung der Verpflichtung aus Pensionen erfolgt jährlich durch ein versicherungsmathematisches Gutachten unter Anwendung des Teilwertverfahrens gem. § 6a Abs. 3 Nr. 1 EStG. Die allgemein anerkannte Richtwerttafel 2018 G von Prof. Dr. Heubeck wurde zugrunde gelegt.

**3.2 Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen**

	<b>696.400,00</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	3.870.300,00	€
		<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main		696.400,00
		<u><b>696.400,00</b></u>

Die Rückstellung wurde bei der Stadt Mühlheim am Main gebildet. Die Stadt trägt hier Sorge für die Zahlungen, die aufgrund der Kompensationszahlung Gewerbesteuer 2021 für das Folgejahr 2022 entsteht.

**3.3 Sonstige Rückstellungen**

	<b>7.752.224,92</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	7.702.324,69	€
		<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main		4.198.649,12
Abwasserverband Untere Rodau		96.455,17
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		2.711.540,21
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		745.580,42
		<u><b>7.752.224,92</b></u>

Der Rückstellungsbetrag setzt sich u.a. aus Prüfungskosten, unterlassenen Instandhaltungen, Urlaubsrückstellungen und ausstehenden Rechnungen zusammen.

#### 4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sind mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Aufgliederung und die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten werden im Verbindlichkeitspiegel auf Seite 52 dargestellt.

##### 4.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

###### 4.1.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	<b>114.978.020,58</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	113.703.957,94	€
		<u>€</u>

Stadt Mühlheim am Main	51.170.677,38
Abwasserverband Untere Rodau	4.317.828,30
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	9.768.108,29
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	49.721.406,61

**114.978.020,58**

###### 4.1.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern

	<b>159.523,22</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	968.643,99	€
		<u>€</u>

Stadt Mühlheim am Main	159.523,22
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	2.061.539,05
Schuldenkonsolidierung	2.061.539,05-

**159.523,22**

###### 4.1.3 Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern

	<b>1.828,49</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	0,00	€
		<u>€</u>

Stadt Mühlheim am Main	1.828,49
------------------------	----------

**1.828,49**

Hierbei handelt es sich um die vorgenommenen Zinsabgrenzungen bei der Stadt Mühlheim.

<b>4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen</b>	Vorjahr:	<b>49.375,20</b> € 399.127,03 €
		<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main		49.375,20
		<b><u>49.375,20</u></b>
<b>4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	Vorjahr:	<b>7.943.957,47</b> € 8.096.469,50 €
		<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main		665.192,79
Abwasserverband Untere Rodau		174.877,39
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		3.374.550,59
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		3.889.415,60
Schuldenkonsolidierung		<u>160.078,90-</u>
		<b><u>7.943.957,47</u></b>
<b>4.4 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben</b>	Vorjahr:	<b>290.806,05</b> € 0,00 €
		<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main		<u>290.806,05</u>
		<b><u>290.806,05</u></b>
<b>4.5 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen</b>	Vorjahr:	<b>104.421,16</b> € 81.268,92 €
		<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main		469.911,63
Abwasserverband Untere Rodau		36,00
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		3.206.945,85
Schuldenkonsolidierung		<u>3.572.472,32-</u>
		<b><u>104.421,16</u></b>

Die verbliebenen Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen hat die Stadt Mühlheim gegenüber der Bürgerhaus Mühlheim GmbH in Höhe von 103.559,71 € und gegenüber der Immoservice Mühlheim GmbH in Höhe von 861,45 €.

<b>4.6 Sonstige Verbindlichkeiten</b>		<b>14.489.571,03</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	15.776.882,79	€
			<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main		9.819.335,21	
Abwasserverband Untere Rodau		13.102,84	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		4.576.039,91	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		203.986,97	
Schuldenkonsolidierung		122.893,90-	
			<u>€</u>
		<b>14.489.571,03</b>	

Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten im Wesentlichen die Verbindlichkeit aus der Hessenkasse in Höhe von 9.137 T€ bei der Stadt Mühlheim, Kundenüberzahlungen in Höhe von 1.474 T€, Steuerverbindlichkeiten in Höhe von 1.390 T€ und Bürgerdarlehen von 2.200 T€ bei den Stadtwerken.

<b>5. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<b>5.372.510,33</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	5.018.888,22	€
			<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main		4.747.303,28	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		625.207,05	
			<u>€</u>
		<b>5.372.510,33</b>	

Diese Position beinhaltet im Wesentlichen die Abgrenzung der Grabnutzungsgebühren in Höhe von 4.747.303,28 €.

## 1.8 Erläuterungen zu Posten der zusammengefassten Ergebnisrechnung

Im Jahr 2021 wurden Ordentliche Erträge in Höhe von insgesamt 110.288.000,19 € erzielt. Die wesentlichen Positionen werden im Nachfolgenden erläutert.

<b>1. Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>		<b>37.985.550,51</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	35.074.646,62	€
			<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main		1.527.696,42	
Abwasserverband Untere Rodau		9.504,60	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		31.697.577,30	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		8.011.415,65	
Umbuchungen		27.968,25-	
Aufwands- und Ertragskonsolidierung		3.232.675,21-	
		<b><u>37.985.550,51</u></b>	

Bei den Umbuchungen in Höhe von -27.968,25 € handelt es sich um die Umgliederung von Umsatzerlösen in aktivierte Eigenleistungen aufgrund von konzerninternen Baumaßnahmen.

<b>2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>		<b>8.100.538,41</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	7.875.729,32	€
			<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main		8.495.969,58	
Aufwands- und Ertragskonsolidierung		395.431,17-	
		<b><u>8.100.538,41</u></b>	

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte beinhalten im Wesentlichen Benutzungsgebühren für die Abwasserbeseitigung, Müllbeseitigung und für die Nutzung der Kindertageseinrichtungen.

<b>3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen</b>		<b>1.007.592,95</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	1.327.152,35	€
			<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main		1.078.291,01	
Abwasserverband Untere Rodau		103.552,27	
Aufwands- und Ertragskonsolidierung		174.250,33-	
		<b><u>1.007.592,95</u></b>	

<b>4. Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen</b>		<b>801.711,08</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	359.815,24	€

	€
Stadt Mühlheim am Main	6.458,36
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	416.426,41
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	350.858,06
Umbuchungen	27.968,25
	<u>801.711,08</u>

Die Bestandsveränderungen belaufen sich auf 350.858,06 € aufgrund noch nicht abgerechneter Betriebskosten der Wohnbau Mühlheim am Main GmbH.

Die aktivierten Eigenleistungen in Höhe von 450.853,02 € entfallen im Wesentlichen mit 416.426,41 € auf die Stadtwerke Mühlheim am Main und mit 27.968,25 auf die Umbuchung aus den Umsatzerlösen.

**5. Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen**

	<b>34.259.986,36</b>	€
Vorjahr:	33.530.861,85	€

€

Stadt Mühlheim am Main	34.670.951,41
Aufwands- und Ertragskonsolidierung	410.965,05-

34.259.986,36

**6. Erträge aus Transferleistungen**

	<b>1.206.373,00</b>	€
Vorjahr:	1.171.329,00	€

€

Stadt Mühlheim am Main	1.206.373,00
------------------------	--------------

1.206.373,00

Die Erträge betreffen ausschließlich die Ausgleichsleistungen nach dem Familienausgleichsgesetz.

**7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**

	<b>22.201.788,61</b>	€
Vorjahr:	22.915.528,57	€

€

Stadt Mühlheim am Main	20.590.309,09
Abwasserverband Untere Rodau	3.498.465,00
Aufwands- und Ertragskonsolidierung	1.886.985,48-

22.201.788,61

Die Position beinhaltet im Wesentlichen die Schlüsselzuweisung vom Land in Höhe von 16.307.212,04 € und die Mitgliedsbeiträge am Abwasserverband Untere Rodau. Der Mitgliedsbeitrag der Stadt Mühlheim wird konsolidiert.

<b>8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen</b>		<b>1.122.063,10</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	1.470.371,81	€
		<u>€</u>	
Stadt Mühlheim am Main		652.431,76	
Abwasserverband Untere Rodau		173.698,25	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		323.772,20	
Schuldenkonsolidierung		27.839,11-	
		<b><u>1.122.063,10</u></b>	

<b>9. Sonstige ordentliche Erträge</b>		<b>3.602.396,17</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	3.407.049,29	€
		<u>€</u>	
Stadt Mühlheim am Main		1.408.215,69	
Abwasserverband Untere Rodau		11.402,25	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		481.874,62	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		2.985.543,30	
Schuldenkonsolidierung		56,78	
Aufwands- und Ertragskonsolidierung		1.284.696,47-	
		<b><u>3.602.396,17</u></b>	

Die Summe der Ordentlichen Aufwendungen beträgt insgesamt 108.005.072,50 €.

<b>11. Personalaufwendungen</b>		<b>26.373.627,63</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	25.817.467,50	€
		<u>€</u>	
Stadt Mühlheim am Main		20.137.520,38	
Abwasserverband Untere Rodau		810.049,31	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		4.263.620,75	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		1.162.437,19	
		<b><u>26.373.627,63</u></b>	

Die hier genannten Personalaufwendungen entfallen auf die nachfolgend dargestellte Anzahl von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern:

Stadt Mühlheim am Main	347 MA
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	53 MA
Wohnbau Mühlheim GmbH	14 MA
Abwasserverband Untere Rodau	12 MA

<b>12. Versorgungsaufwendungen</b>		<b>1.169.907,32</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	1.249.491,95	€

		<u>€</u>
	Stadt Mühlheim am Main	826.759,32
	Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	<u>343.148,00</u>
		<b><u>1.169.907,32</u></b>
<b>13.</b>	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	
		<b>40.408.727,88 €</b>
	Vorjahr:	36.528.587,86 €
		<u>€</u>
	Stadt Mühlheim am Main	12.496.475,11
	Abwasserverband Untere Rodau	1.383.553,15
	Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	25.986.922,49
	Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	5.548.573,41
	Kapitalkonsolidierung	72,16
	Aufwands- und Ertragskonsolidierung	<u>5.006.868,44-</u>
		<b><u>40.408.727,88</u></b>
<b>14.</b>	<b>Abschreibungen</b>	
		<b>9.154.103,51 €</b>
	Vorjahr:	8.828.460,02 €
		<u>€</u>
	Stadt Mühlheim am Main	3.359.035,15
	Abwasserverband Untere Rodau	1.340.493,14
	Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	2.414.389,35
	Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	2.068.856,86
	Schuldenkonsolidierung	<u>28.670,99-</u>
		<b><u>9.154.103,51</u></b>
<b>15.</b>	<b>Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen</b>	
		<b>6.149.955,80 €</b>
	Vorjahr:	5.993.255,33 €
		<u>€</u>
	Stadt Mühlheim am Main	6.181.510,57
	Abwasserverband Untere Rodau	66.000,00
	Aufwands- und Ertragskonsolidierung	<u>97.554,77-</u>
		<b><u>6.149.955,80</u></b>
<b>16.</b>	<b>Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen</b>	
		<b>24.649.829,12 €</b>
	Vorjahr:	24.947.382,19 €

	<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main	26.441.372,15
Abwasserverband Untere Rodau	95.442,45
Aufwands- und Ertragskonsolidierung	<u>1.886.985,48-</u>
	<b><u>24.649.829,12</u></b>

Die Umlage an den Abwasserverband Untere Rodau mit 1.886.985,48 € fällt unter die Bereinigung durch die Konsolidierung. Im Wesentlichen verbleibende Aufwendungen stellen die Kreis- und Schulumlage sowie die Gewerbesteuerumlage bei der Stadt Mühlheim dar. Auf den Abwasserverband Untere Rodau entfallen 95.442,45 € für die Abwasserabgabe.

**17. Sonstige ordentliche Aufwendungen**

	<b>98.921,24</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	259.031,06	€

	<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main	3.750,48
Abwasserverband Untere Rodau	3.289,18
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	199.064,43
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	286.412,17
Aufwands- und Ertragskonsolidierung	<u>393.595,02-</u>
	<b><u>98.921,24</u></b>

**20. Finanzerträge**

	<b>926.757,96</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	886.679,67	€

	<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main	578.712,58
Abwasserverband Untere Rodau	4,42
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	12.067,90
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	349.972,79
Aufwands- und Ertragskonsolidierung	<u>13.999,73-</u>
	<b><u>926.757,96</u></b>

Die Finanzerträge bestehen im Wesentlichen aus dem Gewinnabführungsvertrag der Immoservice Mühlheim GmbH in Höhe von 348.332,96 € sowie aus Dividenden von Anteilen an der Maingau Energie GmbH in Höhe von 309.848,88 €.

**21. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

	<b>1.792.786,36</b>	<b>€</b>
Vorjahr:	2.105.373,21	€

	<u>€</u>
Stadt Mühlheim am Main	852.444,84
Abwasserverband Untere Rodau	93.404,89
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	211.499,68
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH	649.436,68
Aufwands- und Ertragskonsolidierung	<u>13.999,73-</u>
	<b><u>1.792.786,36</u></b>

<b>22. Finanzergebnis</b>		<b>866.028,40-</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	1.218.693,54-	€
<b>23. Ordentliches Ergebnis</b>		<b>1.416.899,29</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	2.290.114,60	€
<b>24. Außerordentliche Erträge</b>		<b>1.088.578,94</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	579.005,08	€
		<u>€</u>	
Stadt Mühlheim am Main		655.713,02	
Abwasserverband Untere Rodau		213.602,44	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		223.256,31	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		1.499,50	
Aufwands- und Ertragskonsolidierung		5.492,33-	
		<u><b>1.088.578,94</b></u>	

Die außerordentlichen Erträge beinhalten u.a. Erträge aus der Veräußerung des Anlagevermögens von 492 T€ und periodenfremde Erträge der Stadtwerke aus Einnahmearteilung von 119 T€, aus Corona-Hilfen von 39 T€ und der EEG Umlage von 36 T€. Zur Förderung pandemiebedingter Schutzmaßnahmen in Kindertageseinrichtungen hat die Stadt 147 T€ erhalten. Beim Abwasserverband hat die Rückverrechnung der Abwasserabgabe zu einem außerordentlichen Ertrag von 214 T€ geführt.

<b>25. Außerordentliche Aufwendungen</b>		<b>673.160,84</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	186.079,48	€
		<u>€</u>	
Stadt Mühlheim am Main		612.584,60	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		66.068,57	
Aufwands- und Ertragskonsolidierung		5.492,33-	
		<u><b>673.160,84</b></u>	

Die außerordentlichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Aufwendungen aus der Corona-Pandemie von 241 T€ und aus Abgängen des Anlagevermögens 267 T€ die bei der Stadt Mühlheim angefallen sind.

<b>26. Außerordentliches Ergebnis</b>		<b>415.418,10</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	392.925,60	€
<b>27. Jahresergebnis</b>		<b>1.723.318,84</b>	<b>€</b>
	Vorjahr:	2.683.040,20	€
		<u>€</u>	
Stadt Mühlheim am Main		40.330,68-	
Abwasserverband Untere Rodau		217.997,11	
Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH		329.738,53-	
Wohnbau Mühlheim am Main GmbH		1.983.572,99	
Kapitalkonsolidierung		72,16-	
Schuldenkonsolidierung		888,66	
		<u><b>1.723.318,84</b></u>	

## 1.9 Erläuterungen zu Posten der zusammengefassten Finanzrechnung

Die Finanzrechnung gibt Informationen über die Zahlungsströme sowie die Zahlungsmittelbestände der Kommune und über die Frage, in welchem Umfang die Kommune finanzielle Mittel erwirtschaftet hat und welche zahlungswirksamen Investitions- und Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden.

Die in diesem Gesamtabschluss verwandte Finanzrechnung basiert auf dem Deutschen Rechnungslegungsstandard Nr. 21 (DRS Nr. 21), siehe zusammengefasste Finanzrechnung Seite 8.

Die Finanzrechnung wird in drei Stufen differenziert:

- Finanzmittelfluss aus laufender Geschäftstätigkeit
- Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit
- Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Zusammen mit dem Finanzmittelbestand am Anfang der Periode werden die einzelnen Finanzmittelflüsse zum Finanzmittelbestand am Ende der Periode summiert.

Der Finanzmittelbestand setzt sich wie folgt zusammen:

Flüssige Mittel am	01.01.2021	20.835.628,64 €
Finanzmittelfluss	2021	-7.785.067,39 €
Flüssige Mittel am	31.12.2021	13.050.561,25 €

Der Bestand entspricht dem in der zusammengefassten Finanzrechnung ausgewiesenen Zahlungsmittelbestand.

Der Finanzmittelbestand hat sich vermindert. Nachfolgend eine Übersicht über die Zusammensetzung des Finanzmittelflusses 2021:

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	8.571.271,18 €
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-15.065.203,57 €
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	<u>-1.291.135,00 €</u>
Finanzmittelfluss	-7.785.067,39 €

Aus der vorstehenden Kapitalflussrechnung ist ersichtlich, dass auf der Ebene des Gesamtabschlusses ein positiver Finanzmittelfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit besteht. Die Abschreibung wurde voll erwirtschaftet. Der Finanzmittelfluss reichte nicht aus, um den negativen Finanzmittelfluss aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auszugleichen.

Mühlheim am Main, den 30.11.2022

Der Magistrat  
Stadt Mühlheim am Main



(Tybussek)  
Bürgermeister

## **1.10 Anlagen zum Anhang**

**ANLAGENSPIEGEL**

**Stadt Mülheim am Main**

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten				Abschreibungen					Zuschreibungen Geschäftsjahr	Buchwerte		
	Stand	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand	Stand	Geschäftsjahr	Abgänge	Umbuchungen		Stand	Stand	
	01.01.2021				31.12.2021						01.01.2021		31.12.2021
€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€		
<b>Anlagevermögen</b>													
<b>1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände</b>													
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	1.180.935,87	80.377,67	7.607,47	0,00	1.253.706,07	1.073.861,65	78.921,02	7.607,47	0,00	1.145.175,20	0,00	108.530,87	107.074,22
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.071.971,78	1.552.591,76	0,00	1.392.423,94-	2.232.139,60	1.584.097,90	60.369,47	0,00	0,00	1.644.467,37	0,00	587.672,23	487.873,89
<b>1.2 Sachanlagen</b>													
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	185.487.308,16	2.748.540,78	1.231.905,95	3.894.501,81	190.898.444,80	42.874.061,45	2.224.414,70	22.508,45	0,00	45.075.967,70	0,00	145.822.477,10	142.613.246,70
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	58.128.151,04	0,00	0,00	4.042.012,43	62.170.163,47	32.478.422,70	1.201.432,50	0,00	0,00	33.679.855,20	0,00	28.490.308,27	25.649.728,34
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	178.340.153,91	2.800.842,35	312.820,35	5.915.864,73	186.744.040,64	100.597.433,42	3.837.369,04	287.100,83	0,00	104.147.701,63	0,00	82.596.339,01	77.749.700,49
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	12.616.290,45	21.032,42	4.836,52	841.894,32	13.474.380,67	9.318.862,70	389.819,89	0,00	0,00	9.708.682,59	0,00	3.765.698,08	3.290.447,75
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.650.654,57	914.428,36	5.800,48	381.212,87	14.940.495,32	9.196.287,80	900.214,14	5.800,48	0,00	10.090.701,46	0,00	4.849.793,86	4.454.366,77
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	16.671.665,57	9.834.184,89	483.766,66	13.683.062,22-	12.339.021,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.339.021,58	16.671.665,57
<b>1.3 Finanzanlagen</b>													
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	249.950,00	0,00	0,00	0,00	249.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	249.950,00	249.950,00
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	175.121,63	0,00	31.366,17	0,00	143.755,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	143.755,46	175.121,63
1.3.3 Beteiligungen	328.329,68	0,00	0,00	0,00	328.329,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	328.329,68	328.329,68
1.3.4 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	710.274,96	1.502,52	170.280,03	0,00	541.497,45	101,75	0,00	0,00	0,00	101,75	0,00	541.395,70	710.173,21
1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	11.894.457,33	0,00	0,00	0,00	11.894.457,33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.894.457,33	11.894.457,33
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>481.505.264,95</b>	<b>17.953.500,75</b>	<b>2.248.383,63</b>	<b>0,00</b>	<b>497.210.382,07</b>	<b>197.123.129,37</b>	<b>8.692.540,76</b>	<b>323.017,23</b>	<b>0,00</b>	<b>205.492.652,90</b>	<b>0,00</b>	<b>291.717.729,17</b>	<b>284.382.135,58</b>

**1.10.1 Übersicht über alle Entwicklungen des Eigenkapitals**

	Nettoposition und Gezeichnetes Kapital	Rücklagen aus Überschüssen des Ergebnisses	Zweckge- bundene und Sonder- rücklagen	Währungs- differenzen und sonst. ergebnis- neutrale Eigenkapital- änderungen	Anteile Dritter am Eigenkapital	Gesamtbilanz- gewinn/- verlust	Gesamt- eigenkapital
<b>Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2021</b>	106.630.540,44	6.528.630,64	8.063.628,44	0,00	12.217.384,95	2.285.905,98	135.726.090,45
Zunahme			1.554.846,19		108.998,55	1.723.318,84	3.387.163,58
Abnahme		-1.229.203,52	-821.069,54				-2.050.273,06
Dividendenausschüttung							0,00
Umgliederung bzw. ergebnisneutrale Änderung	72,16				0,02	496.748,89	496.821,07
Währungsdifferenzen							0,00
<b>Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2021</b>	<b>106.630.612,60</b>	<b>5.299.427,12</b>	<b>8.797.405,09</b>	<b>0,00</b>	<b>12.326.383,52</b>	<b>4.505.973,71</b>	<b>137.559.802,04</b>

**1.10.2 Forderungsspiegel**

		Gesamtbetrag		davon mit einer Restlaufzeit		
		am Anfang des Haushaltsjahres EUR	am Ende des Haushaltsjahres EUR	bis 1 Jahr	von 2 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
<b>2.3</b>	<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>					
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	3.249.053,02	2.049.837,41	645.944,53	288.578,11	1.115.314,77
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	4.409.367,28	3.340.634,64	3.308.060,99	30.795,65	1.778,00
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.683.717,00	5.100.378,96	5.100.378,96	0,00	0,00
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	358.931,00	387.665,86	387.665,86	0,00	0,00
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	1.774.572,27	1.827.959,45	1.827.959,45	0,00	0,00
<b>Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		<b>14.475.640,57</b>	<b>12.706.476,32</b>	<b>11.270.009,79</b>	<b>319.373,76</b>	<b>1.117.092,77</b>

**1.10.3 Rückstellungsspiegel**

		<b>Periodenanfang EUR</b>	<b>Inanspruch- nahme</b>	<b>Auflösung</b>	<b>Zuführung</b>	<b>Periodenende EUR</b>
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>					
3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	11.193.761,92	187.749,07	0,00	349.204,46	11.355.217,31
3.2	Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz	3.870.300,00	3.173.900,00	0,00	0,00	696.400,00
3.3	Sonstige Rückstellungen	7.702.324,69	1.673.358,23	151.373,44	1.874.631,90	7.752.224,92
	<b>Summe Rückstellungen</b>	<b>22.766.386,61</b>	<b>5.035.007,30</b>	<b>151.373,44</b>	<b>2.223.836,36</b>	<b>19.803.842,23</b>

**1.10.4 Verbindlichkeitspiegel**

		Gesamtbetrag		davon mit einer Restlaufzeit		
		am Anfang des Haushaltsjahres EUR	am Ende des Haushaltsjahres EUR	bis 1 Jahr	von 2 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>					
<b>4.2</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen</b>	<b>114.672.601,93</b>	<b>115.139.372,29</b>	<b>5.195.741,47</b>	<b>18.499.723,04</b>	<b>91.443.907,78</b>
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	113.703.957,94	114.978.020,58	5.191.867,82	18.491.542,40	91.294.610,36
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	968.643,99	159.523,22	2.045,16	8.180,64	149.297,42
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	1.828,49	1.828,49	0,00	0,00
<b>4.3</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>4.5</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen u. Investitionszuweisungen u. -zuschüssen, Investitionsbeiträgen</b>	<b>399.127,03</b>	<b>49.375,20</b>	<b>8.232,80</b>	<b>41.142,40</b>	<b>0,00</b>
<b>4.6</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>8.096.469,50</b>	<b>7.943.957,47</b>	<b>7.829.897,66</b>	<b>114.059,81</b>	<b>0,00</b>
<b>4.7</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Steuern</b>	<b>0,00</b>	<b>290.806,05</b>	<b>290.806,05</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>4.8</b>	<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen</b>	<b>81.268,92</b>	<b>104.421,16</b>	<b>104.421,16</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>4.9</b>	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>15.776.882,79</b>	<b>14.489.571,03</b>	<b>3.856.571,03</b>	<b>5.017.000,00</b>	<b>5.616.000,00</b>
	<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>139.026.350,17</b>	<b>138.017.503,20</b>	<b>17.285.670,17</b>	<b>23.671.925,25</b>	<b>97.059.907,78</b>

## 2. Konsolidierungsbericht

### 2.1 Zusammenfassende Bewertung der Lage

Die gesamtwirtschaftliche Lage in Deutschland war auch im Jahr 2021 geprägt von der Corona-Pandemie. Die Wirtschaft konnte sich trotz der Pandemiesituation und zunehmender Liefer- und Materialengpässe erholen. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) ist im Jahr 2021 um 2,7 % gestiegen.

Die zweite Corona-Welle und der Lockdown zum Jahresbeginn 2021 führten zu einem Rückgang des BIP im ersten Quartal. Mit der Lockerung der Beschränkungen im Verlauf des Jahres 2021 erholte sich die Wirtschaft. Die Inflationsrate lag im Dezember 2021 bei 5,3 %, im Durchschnitt des Jahres 2021 bei 3,1 %.

Die Bundesregierung prognostizierte im April 2022 einen Anstieg des BIP im Jahr 2022 um 2,2 % im Vergleich zu 2021. Die Auswirkungen des Ukraine Krieges trüben die wirtschaftlichen Aussichten. Es wird mit einer Inflationsrate von 6,1 % gerechnet.

In diesem wirtschaftlichen Umfeld ist die Entwicklung **wesentlicher Kennzahlen** im Konzern Stadt Mühlheim am Main zu interpretieren:

<b>Wesentliche Kennzahlen Konzern Stadt Mühlheim am Main</b>	<b>2021</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>1.723.318,84 €</b>
davon Stadt Mühlheim am Main	-40.330,68 €
davon Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	-329.738,53 €
davon Wohnbau Mühlheim GmbH	1.983.572,99 €
davon Abwasserverband Untere Rodau	217.997,11 €
davon Konsolidierungsergebnis	816,50 €
<b>Bilanzsumme</b>	<b>322.646.126,35 €</b>
Anlagevermögen	291.717.729,17 €
Anlagenintensität	90,41 %
Eigenkapital	137.559.802,04 €
Eigenkapital-Quote	42,63 %
Schuldenstand (Bankverbindlichkeiten)	115.137.543,80 €
Kassenkredite für die Liquiditätssicherung	0,00 €
<b>Personal- und Versorgungsaufwand</b>	<b>27.543.534,95 €</b>
davon Stadt Mühlheim am Main	20.964.279,70 €
davon Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	4.606.768,75 €
davon Wohnbau Mühlheim GmbH	1.162.437,19 €
davon Abwasserverband Untere Rodau	810.049,31 €
<b>Beschäftigte (nach Köpfen)</b>	<b>426</b>
davon Stadt Mühlheim am Main	347
davon Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH	53
davon Wohnbau Mühlheim GmbH	14
davon Abwasserverband Untere Rodau	12

Die Erläuterungen zum zusammengefassten Jahresabschluss gemäß § 55 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO werden im Anhang vorgenommen.

## **2.2 Geschäftsverlauf in 2021**

### **2.2.1 Stadt Mühlheim am Main**

Die Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan 2020 und 2021 wurde am 13. Februar 2020 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

Die Hinweise zur Anwendung des Kommunalen Haushaltsrechts im Umgang mit den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie vom 30.03.2020 bestimmen unter Nr. 4., dass eine Genehmigung des Haushaltsjahres 2021 ausscheidet, wenn die Haushaltssatzung Festsetzungen für zwei Haushaltsjahre trifft. Daher wurde die Haushaltssatzung 2021 der Stadt Mühlheim am Main nicht genehmigt.

Mit einem Anpassungsbeschluss wurde die Haushaltssatzung für das Jahr 2021, gemäß den Vorgaben des Finanzplanungserlasses des Hessischen Ministeriums des Innern und des Sports vom 01.10.2020, am 18. Februar 2021 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Die Genehmigung der Aufsichtsbehörde erfolgte am 26. März 2021.

Der Haushaltsplan weist einen Fehlbetrag im Ergebnishaushalt von 342.956 € und einen Finanzmittelüberschuss von 1.634.270 € aus. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 12.000.000 € festgesetzt.

Das Jahresergebnis 2021 in Höhe von -48.190,02 € stellt sich gegenüber dem Planansatz von -342.956,00 € um 295 T€ besser dar. Dies ist u.a. auf höhere Steuererträge und ein besseres Finanzergebnis zurückzuführen. Der Jahresfehlbetrag wird durch die Inanspruchnahme von Rücklagen ausgeglichen.

Investitionen wurden in 2021 insgesamt in Höhe von 7.136.249,66 € getätigt.

Der Finanzmittelbestand hat sich um 2,7 Mio. € auf 6.675.072,75 € vermindert.

### **2.2.2 Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH**

In einer Zeit tiefgreifender Veränderungen der gesamten Branche haben die Stadtwerke Mühlheim ihre Aufgaben im Bereich der kommunalen Daseinsvorsorge in Mühlheim auch 2021 erfolgreich bewältigt und eine qualitativ und technisch einwandfreie Versorgung der Bürger und der Wirtschaft gewährleistet. Im Jahr 2021 wurde ein Verlust in Höhe von 229 T€ erwirtschaftet (Vorjahr - Gewinn 191 T€). Grund für den Fehlbetrag sind die im Oktober 2021 beginnenden Verwerfungen am Energiehandelsweltmarkt. Trotz langfristig eingedeckter günstiger Terminprodukte sahen sich die Stadtwerke gezwungen, Mehrmengen zu hohen Marktpreisen einzukaufen. Dazu kommt, dass coronabedingt die Verluste der defizitären Sparten weiter angestiegen sind. Die Geschäftslage ist weiterhin als stabil zu bewerten.

Die nutzbare Elektrizitätsabgabe ist 2021 auf 54.061.382 kWh gesunken. Bei der Belieferung von Fremdkunden ist die Abgabe deutlich angestiegen, im Berichtsjahr wurden 15.886.787 kWh abgegeben. Somit stieg die Gesamtabsatzmenge im Jahr 2021 von 69.531.566 kWh auf 69.948.169 kWh.

Aufgrund der Witterungsverhältnisse im Jahr 2021 stieg der Gasabsatz deutlich an. Im Jahr 2021 wurden 186,9 Mio. kWh abgesetzt. Die Trinkwasserabgabe ist im Jahr 2021 auf 1.441.799 cbm gesunken.

Sehr zufrieden sind die Stadtwerke mit dem Contractinggeschäft, das mittlerweile ein Selbstläufer

ist – die Mund-zu-Mund-Propaganda durch die Kunden funktioniert sehr gut. Auch außerhalb unseres Netzgebietes nimmt die Anlagenzahl zu; außerdem werden zunehmend größere Anlagen akquiriert. Im Jahr 2021 wurden 31 neue Anlagen verbaut. Insgesamt wurden seit der Einführung des Contractinggeschäftes 300 Heizungsanlagen verbaut.

Im Hallen- und Freibad ist ein deutlicher Rückgang an Besuchern zu verzeichnen. Die Besucherzahl lag im Jahr 2021 bei 9.450 Besuchern (Vorjahr 11.651). Dies ist auf die pandemiebedingten Schließungen zurückzuführen.

Noch immer nicht abgeschlossen ist die Diskussion um den Nahverkehrsplan des Kreises. Anders als in den Vorjahren haben die Stadtwerke jetzt keine Hoffnung mehr auf eine baldige Kostenentlastung.

Neben dem Tagesgeschäft wurden nicht nur die Zertifizierungsarbeiten zum Informationssicherheits-Managementsystem (ISMS) nach DIN ISO 27001 durchgeführt, sondern auch die zum Energiemanagementsystem nach ISO 50001.

### **2.2.3 Wohnbau Mühlheim am Main GmbH**

Geprägt war der Geschäftsverlauf des abgeschlossenen Jahres weiterhin vor allem durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie. Neben den erheblichen, sozialen Einschränkungen hielten sich die wirtschaftlichen Auswirkungen in Grenzen, sodass befürchtete Umsatzeinbußen aufgrund von höheren Mietausfällen bzw. verspäteten Mietanpassungen nach Modernisierungen ausblieben. Auch überdurchschnittliche Baukostenüberschreitungen wegen Verzögerungen von Modernisierungs- und Neubaumaßnahmen waren nicht zu verzeichnen. Durch den Einsatz der Kommunikationstechniken konnte der Geschäftsbetrieb jederzeit auch in den Zeiten, in denen Homeoffice verpflichtend angeboten werden musste, aufrechterhalten werden.

Wie in den letzten Jahren auch, war die Angebots- und Nachfragesituation für Mietwohnungen in Mühlheim am Main im Geschäftsjahr 2021 durch einen erheblichen Nachfrageüberhang gekennzeichnet, was der allgemeinen Marktsituation im Rhein-Main-Gebiet entspricht. Nachgefragt werden sowohl günstige Wohnungen in allen Größenklassen als auch qualitativ hochwertige Wohnungen zu höheren Mietpreisen. Da das Rhein-Main-Gebiet nach wie vor Zuzugsgebiet ist, ist davon auszugehen, dass das Leerstandrisiko dauerhaft gering bleiben wird.

Der Belegungsbindung unterliegen am 31.12.2021 523 öffentlich geförderte Wohneinheiten, was einem Anteil von 39,15 % entspricht.

Darüber hinaus verwaltet die Wohnbau weitere Objekte der Stadt Mühlheim am Main im Rahmen einer Fremdverwaltung. Hierbei handelt es sich um 26 Wohnungen, 10 gewerbliche Einheiten und 1 Garage.

Die durchschnittliche monatliche Nettokaltmiete der Wohnbau betrug für das abgelaufene Geschäftsjahr 7,07 €/m<sup>2</sup> (Vorjahr: 6,89 €/m<sup>2</sup>).

Die Fluktuationsrate lag bei rund 5,76 % (Vorjahr: 6,32 %) des Wohnungsbestands. Die wesentlichen Ursachen für die Fluktuation waren: familiäre oder private Gründe, Umzug im Bestand, Kündigung durch den Vermieter oder der Bezug von Eigenheimen. Im Geschäftsjahr 2021 haben in 77 Fällen Wohnungswechsel stattgefunden (im Vorjahr 83), zusätzlich wurden 27 Neubauwohnungen bezogen.

Das Jahresergebnis 2021 ergibt sich, wie in den Vorjahren, überwiegend aus der Bewirtschaftung

des eigenen Immobilienbestandes und gestaltet sich sehr positiv. Durch die stabile Ertragssituation sowie das positive Ergebnis der Immoservice Mühlheim am Main GmbH liegt das Ergebnis über den Erwartungen.

### Neubautätigkeit

Auf dem vorderen Bereich des Grundstücks Hausener Weg 1-9 wurde ein Neubauvorhaben (Lämmerspieler Str. 41) mit 27 öffentlich geförderten Wohnungen durchgeführt. Das Gebäude wurde ab Februar 2021 bezogen.

Auf dem Grundstück Lämmerspieler Str. 47-51 wurde im vorderen Bereich ein weiterer Neubau errichtet. Dieser Neubau mit 23 für mittlere Einkommen, öffentlich geförderten 3- und 4-Zimmerwohnungen wurde in modularer Bauweise gebaut. Das Gebäude ist energetisch in einem weit über die Mindestanforderungen liegenden Standard „KfW“ 55 ausgeführt und hat die Hausnummer 51 A.

### Modernisierung/Instandhaltung

Die energetische Modernisierungsmaßnahme Ludwigstr. 56, 58, 60 konnte bis auf den Einbau wärmegeämmter Türen, die aufgrund der Corona-Pandemie verlängerte Lieferzeiten haben, abgeschlossen werden.

Die Sanierungsarbeiten in der Ulmenstr. 11-13 zum Umbau des ehemaligen Einkaufsmarktes in 6 rollstuhlfreundliche Wohnungen sind im abgelaufenen Jahr weiter vorangetrieben worden, die Wohnungen werden zu Beginn des Jahres 2022 bezogen.

Im Auftrag der Stadt haben wir in der städtischen Liegenschaft Sudetenstr. 9-11 durch den Umbau eines Gemeinschaftsraums eine Kindertagesstätte erstellt. Das Konzept der KiTa beinhaltet, dass die Kinder stundenweise im nahegelegenen Wald betreut werden. Die Eröffnung der KiTa erfolgte im September 2021.

## **2.2.4 Abwasserverband Untere Rodau**

Am 30.06.2021 waren 56.826 Einwohner (einschl. Zweitwohnsitze) an die Kläranlage angeschlossen. Hiervon entfielen 30.760 Einwohner auf die Stadt Mühlheim und 26.066 Einwohner auf die Stadt Obertshausen.

Die in der Kläranlage gereinigten Abwassermengen betragen 2021 6.140.686 m<sup>3</sup> und sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Der Trinkwasserverbrauch im Jahr 2021 betrug für Mühlheim 1.451.643 m<sup>3</sup> und für Obertshausen 1.290.807 m<sup>3</sup>.

Hinsichtlich der Reinigungsleistung der Kläranlage ist festzustellen, dass alle Jahresmittelwerte im Ablauf der Kläranlage die vom Abwasserverband beantragten Grenzwerte und vom Regierungspräsidium Darmstadt per Erlaubnisbescheid festgesetzten Überwachungswerte unterschreiten.

Die Mindestanforderungen nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG) konnten bei den Mischwasserentlastungen im Kanalnetz, mit einer aktuellen Berechnung nach SMUSI im April 2022 bestätigt werden.

Eine Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis für die Kläranlage Mühlheim am Main bis zum 30.06.2036 wurde im Juni 2021 unter Auflagen erteilt.

Die Ertragslage stellt sich mit einem ordentlichen Jahresergebnis von 4.394,67 € und einem außerordentlichen Jahresergebnis von 213.602,44 € positiv dar. Der Finanzmittelbestand hat sich gegenüber dem Vorjahr um 852.372,46 € auf 1.711.641,56 € verringert.

## **2.3 Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres**

### **2.3.1 Stadt Mühlheim am Main**

Vorgänge von besonderer Bedeutung haben sich nach Ende des Haushaltsjahres nicht ergeben.

### **2.3.2 Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH**

Als einen Vorgang von besonderer Bedeutung über den nach § 285 Nr. 33 HGB hier zu berichten ist, sehen wir den Ausbruch des Ukraine-Krieges an. Der Krieg wird sich auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage 2022 negativ auswirken, ohne dass sich momentan der tatsächliche Umfang bestimmen bzw. schätzen lässt. Risiken für den Fortbestand der Gesellschaft werden sich daraus jedoch nicht ergeben.

### **2.3.3 Wohnbau Mühlheim am Main GmbH**

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Ende des Geschäftsjahres eingetreten sind, haben sich nicht ergeben.

### **2.3.4 Abwasserverband Untere Rodau**

Vorgänge von besonderer Bedeutung haben sich nach Ende des Haushaltsjahres nicht ergeben.

## **2.4 Zwischenbericht und Ausblick auf die zukünftige Entwicklung sowie Risikoberichterstattung**

### **2.4.1 Stadt Mühlheim am Main**

Der Doppelhaushalt 2020/2021 wurde am 13. Februar 2020 von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Die Hinweise zur Anwendung des Kommunalen Haushaltsrechts im Umgang mit den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie vom 30.03.2020 bestimmen unter Nr. 4, dass eine Genehmigung des Haushaltsjahres 2021 ausscheidet, wenn die Haushaltssatzung Festsetzungen für zwei Haushaltsjahre trifft. Daher wurde die Haushaltssatzung 2021 der Stadt Mühlheim nicht genehmigt.

Mit einem Anpassungsbeschluss wurde der Haushalt 2021 am 18. Februar 2021 von der Stadtverordnetenversammlung mit einem Fehlbetrag von 342.956 € beschlossen. Die Genehmigung der Aufsichtsbehörde erfolgte am 26. März 2021.

### **2.4.2 Stadtwerke Mühlheim am Main GmbH**

#### **Risikobericht**

Bei den Stadtwerken Mühlheim wird gemäß dem Gesetz zur Kontrolle und Transparenz im Unternehmensbereich (KonTraG) ein Risikomanagementsystem praktiziert. Es soll frühzeitig Abweichungen vom geplanten Ergebnis sowie bestandsgefährdende Situationen erkennen, um rechtzeitig Gegenmaßnahmen einleiten zu können.

### Absatz- und Beschaffungsrisiken

Die stetigen Umwälzungen auf den Energiemärkten haben einen hohen Einfluss auf die Ertragslage der Stadtwerke. Generell besteht die Gefahr, dass steigende Beschaffungskosten zu einer Ergebnisbelastung im Vertrieb führen, wenn sie nicht vollständig über die Absatzpreise gewälzt werden können, weil im Marktumfeld höhere Preise nicht durchsetzbar sind (= Margenverlust).

Mengenschwankungen auf der Beschaffungs- wie auf der Absatzseite können die Geschäftsergebnisse positiv oder negativ beeinflussen. Der Witterungsverlauf in der Heizperiode von Oktober bis April ist dafür eine bedeutende Einflussgröße.

### Gesetzliche Risiken

Bei den gesetzlichen Risiken dominiert die Netzentgeltregulierung. Für die Stadtwerke Mühlheim besonders relevant ist die Praxis der Regulierungskammer Hessen, die die Netznutzungsentgelte festlegt. Eingriffe in die Erlösbergrenzen von Strom und Gas führen bei unveränderten Kosten zu niedrigeren Margen.

Zu erheblichen Mehraufwendungen werden vermutlich auch die Auswirkungen des Gesetzes zur Digitalisierung der Energiewende und das Messstellenbetriebsgesetz führen, die zudem die Geschäftsmodelle und die Marktregeln bei der Datenkommunikation grundsätzlich infragestellen.

### Finanzierungsrisiken

Hier sind u.a. Forderungs- und Liquiditätsrisiken zu nennen. Forderungsrisiken entstehen, wenn Kunden nicht oder nur teilweise zahlen. Als Risikovorsorge gehen wir bei der Auswahl der Geschäftspartner mit der gebotenen kaufmännischen Vorsicht vor. Zusätzlich kann bei Bedarf die Hinterlegung von Sicherheiten oder eine Bürgschaft verlangt werden. Liquiditätsrisiken drohen für den Fall, dass die für die Bedienung der Zahlungsverpflichtungen erforderlichen Finanzmittel nicht zur Verfügung stehen. Dem begegnen die Stadtwerke Mühlheim mit einem leistungsfähigen Liquiditätsmanagement und Forderungsmanagement.

### Operative Risiken

Aus dem Betrieb der Anlagen zur Energieerzeugung (z.B. BHKW) und Wassergewinnung können sich trotz regelmäßiger Überwachung und Modernisierung technische Störungen ergeben. Dann sind evtl. Mengeneinbußen hinzunehmen.

Den Betrieb von elektrischen Netzen ordnet die Bundesnetzagentur der kritischen Infrastruktur zu. Ein wirken von unberechtigten Dritten, z.B. durch Manipulation von It-Leit- und Steuerungssystemen, kann zu flächendeckenden, langanhaltenden Stromausfällen und somit zu erheblichen Schäden führen. Um das Risiko eines unberechtigten Zugriffs zu mindern oder gar zu vermeiden, unterzogen sich die Stadtwerke in 2019 einer strengen Prüfung nach EN ISO 27001. Das eingeführte Infrastruktur-Managementsystem (ISMS) mit den dabei eingesetzten Regularien minimiert die denkbaren Risiken der Fremdeinwirkung im Stromnetzbereich auf ein Minimum.

Insgesamt sind für die Stadtwerke Mühlheim derzeit keine existenzgefährdenden Punkte erkennbar. Die Geschäftsprozesse und Entscheidungsstrukturen sind geordnet, für denkbare negative Szenarien sind Gegenmaßnahmen und Handlungsoptionen definiert.

## **Prognosebericht**

Neben der ständigen Optimierung im Bereich Bäder liegt das Hauptaugenmerk auf der Abfederung der externen Ausschläge auf den Energiemärkten, die insbesondere durch den Krieg in der Ukraine weiter angefacht werden.

In erster Linie werden daher die Absatzmengen stabil gehalten, damit kein weiterer Nachkauf stattfinden muss.

In Sachen Bus gilt es, die gestiegenen Treibstoffkosten aufzufangen und das Defizit in Grenzen zu halten.

Seit Januar 2020 breitet sich das Coronavirus weltweit weiter aus (Coronavirus-Pandemie). Das Coronavirus ist im Jahr 2021 weiterhin weltweit vorhanden. Da sich das Wirtschaftswachstum stetig verbessert, sehen wir der Zukunft positiv entgegen. Dennoch sind Umsatzrückgänge, sowie Forderungsausfälle weiterhin möglich.

Seit Februar 2022 herrscht zwischen der Ukraine und Russland ein Kriegszustand. Die verhängten Sanktionen der Europäischen Union, sowie den Gegenmaßnahmen Russlands können zu künftig zu deutlichen Preisanstiegen in der Energiebeschaffung führen. Dies liegt an der hohen Abhängigkeit von Russland, als Kohle-, Öl- und Gaslieferanten. Die Bundesregierung ist bemüht die Versorgungssicherheit sicherzustellen. Durch diesen Krieg mitten in Europa ist die Prognose- und Planungstätigkeit stark eingeschränkt.

### **2.4.3 Wohnbau Mühlheim am Main GmbH**

Das interne Risikomanagementsystem ist ein Bestandteil der Qualitätssicherung der täglichen Arbeit. Ein wesentlicher Teil dieses Systems ist die Beobachtung der Fluktuation und der demografischen Entwicklung in der Region. Die monatliche Fluktuation und Vermietungssituation sowie die Nachfrage nach Wohnungen der Wohnbau als auch die Überwachung der Mietforderungen geben der Gesellschaft ein Spiegelbild des Mietmarktes. Darüber hinaus verschaffen dem Unternehmen viele weitere Indikatoren wesentliche Hinweise über Veränderungen am Markt und die Möglichkeit, hierauf sofort zu reagieren. Selbstverständlich ermöglicht das Controlling einen permanenten Abgleich aller Zahlen aus dem Wirtschafts-, Finanz- und Investitionsplan sowie der Instandhaltungs- und Sanierungsplanung. Wohnungswirtschaftliche Kennzahlen helfen der Gesellschaft bei der ständigen Kontrolle und der notwendigen Gegensteuerung. Das Risikomanagement basiert auf dem strategischen und operativen Controlling entsprechend dem Risikohandbuch. Auf der Basis vorhandener Investitionsplanungen erfolgen umfangreiche Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen, die den vorhandenen Wohnungsbestand auch in Zukunft vermietbar gestalten sollen. Somit sollen Leerstände möglichst vermieden werden.

Zum internen Kontrollsystem gehören auch Regelungen zur Compliance. Neben den geltenden gesetzlichen Bestimmungen sind unternehmensinterne Richtlinien und Anweisungen Bestandteil des Managementhandbuchs, das regelmäßig überprüft und aktualisiert wird.

Soziale Brennpunkte sind in den Wohngebieten nicht festzustellen. Die Altersstruktur der Mieter ist ausgeglichen, sodass hieraus keine Vermietungsprobleme zu erwarten sind. Die Finanzierung der laufenden Investitionen ist gesichert. Inwieweit sich die Entwicklung der Finanzmärkte zukünftig auf die Kreditgeschäfte auswirkt, ist derzeit nicht absehbar. Aus Gründen des Klimaschutzes verschärft der Gesetzgeber die Vorgaben für die energetische Ausstattung von Wohngebäuden. Die Realisierung solcher Vorgaben, sowie weitere Verschärfungen von Vorschriften und die Erhöhung der Baukosten verteuern das Bauen und könnten für die

Unternehmen der Wohnungswirtschaft zu erheblichen finanziellen Belastungen bis hin zur Unwirtschaftlichkeit einzelner Maßnahmen führen.

Die seit Anfang des Jahres 2020 bestehende Pandemie hat zu Lieferengpässen bei den Handwerkern geführt. Dadurch kann es zu Verzögerungen bei Neubauten, Modernisierungen und Instandhaltungen kommen.

Im Jahr 2022 werden die Gebäude Käthe-Kollwitz-Str. 2-6, 62 und 64 analog zur Friedensstr. 66-72 energetisch saniert.

Ebenso wird die Goethestraße 48 bei einer energetischen Sanierung eine neue Heizung, neue Fenster, ein neues Dach, ein Wärmedämmverbundsystem, Kellerdeckendämmung und neue Bäder einhergehend mit Strangsanierungen erhalten.

Im Bereich der Digitalisierung wird sich die Gesellschaft auch in Zukunft mit Themen im Bereich Smart Home, Smart Building u.ä. beschäftigen, um den Anforderungen an zukunftsfähiges Wohnen gerecht zu werden. Im Speziellen plant die Gesellschaft derzeit die Einführung eines Mieterportals, um die gesetzlich geforderte Zurverfügungstellung unterjähriger Verbrauchsdaten von Wärme- und Wasserzählern für den Mieter zu gewährleisten.

Risiken, die über die dargestellten Erwartungen und Entwicklungen hinausgehen und die Existenz des Unternehmens gefährden könnten, sind derzeit nicht zu erkennen.

Insgesamt wird die Entwicklung des Wohnungsunternehmens positiv beurteilt, da die Ertragslage gestärkt und die Instandhaltung und Modernisierung des Bestandes weiter vorangetrieben wurden.

#### **2.4.4 Abwasserverband Untere Rodau**

Alle Abwassereinrichtungen, einschließlich der Kläranlage und den Regenentlastungsanlagen, entsprechen den gesetzlichen Anforderungen. Auch die neuen, ab dem 01.07.2021 festgesetzten Überwachungswerte können eingehalten werden.

Aufgrund der Betriebserfahrungen und der vorliegenden verfahrenstechnischen Nachweise ist jedoch eine weitere Optimierung der Nachklärung erforderlich. Mit den Planungsleistungen hierzu soll noch im Jahr 2022 begonnen werden. Dies ergibt sich u.a. auch aus den Auflagen der wasserrechtlichen Erlaubnis.

In den kommenden Jahren werden weitere Investitionen in die Kläranlage erforderlich. Es ist eine Sanierung der Vorklärung, die Erneuerung der Überschussschlammwässerung und eine Sanierung der Faulung erforderlich. Weiterhin sind umfangreiche Arbeiten in der Automatisierungstechnik und eine Ergänzung der Notstromversorgung durchzuführen.

Aufgrund der vielfältigen Notwendigkeiten wird zunächst eine Voruntersuchung durchgeführt und ein Rahmenablaufplan erstellt. Dieser dient als Grundlage für die Investitionsplanungen der nächsten Jahre.

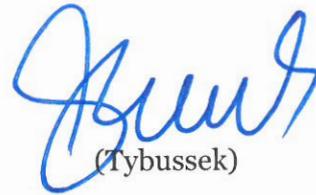
Die Übertragung des Pumpwerkes Hausen an den Abwasserverband Untere Rodau steht weiterhin noch aus und soll nun im Jahr 2022 erfolgen. Nach der Übertragung ist eine grundlegende Sanierung / Erneuerung vorgesehen.

Im Bereich der Abwasserableitung ist eine Erneuerung des Gruppensammlers zwischen dem

Retentionsbodenfilter Obertshausen (B10) und dem bereits erneuerten Gruppensammler zwischen Hausen und Lämmerspiel geplant.

Mühlheim am Main, den 30.11.2022

Der Magistrat  
Stadt Mühlheim am Main

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Tybussek', is written over the printed name.

(Tybussek)  
Bürgermeister

### 3. Angaben zu nicht konsolidierten Aufgabenträgern

#### 3.1 Bürgerhaus Mühlheim GmbH

Anschrift	<p>Dietesheimer Straße 90, 63165 Mühlheim am Main</p> <p>Telefon: 06108 / 9111-50</p> <p>E-Mail: kontakt@buergerhaus-muehlheim.de</p>
Gegenstand der Organisation	<p>Verwaltung und Betrieb der Willy-Brandt-Halle (Bürgerhaus) in Mühlheim am Main</p> <p>Die Gesellschaft kann weitere Betriebe und Grundstücke in Verwaltung in Betrieb nehmen.</p>
Beteiligungsverhältnis, Gesellschafter	<p>Stadt Mühlheim am Main (96 v. H.)</p> <p>Kegelverein Mühlheim am Main e.V. (4 v. H.)</p>
Stammkapital	<p>26.000,00 €</p> <p>Das Stammkapital besteht aus folgenden Geschäftsanteilen:</p> <p>a) Stadt Mühlheim am Main 24.950,00 €</p> <p>b) Kegelverein Mühlheim am Main e.V. 1.050,00 €</p>
Von der Stadt gewährte Sicherheiten	<p>Verlustübernahme</p>
Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks	<p>Bereitstellung einer Versammlungs- und Veranstaltungsstätte für Mühlheimer Vereine, Organisationen, Verbände, soziale Einrichtungen und Private</p> <p>Betrieb einer Kegelbahn</p>

### 3.2 Immoservice Mühlheim am Main GmbH

Anschrift	Dietesheimer Straße 68, 63165 Mühlheim am Main  Telefon: 06108 / 9106 - 30
Gegenstand der Organisation	Durchführung von Hausmeister- und Reinigungsdiensten, die Pflege von Grünflächen sowie die Übernahme von Dienstleistungen jeder Art.  Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die der Förderung des Gesellschaftszweckes dienen.  Soweit die Gesellschaft Dritte mit der Durchführung von Dienstleistungen nach vorstehendem Absatz (1) beauftragen will, sind bevorzugt die Unternehmen der Mitgesellschafter zu beauftragen. Diesen steht das Recht zu, in Verträge mit Dritten nach Maßgabe der § 504 ff BGB einzutreten.
Beteiligungsverhältnis, Gesellschafter	Wohnbau Mühlheim am Main GmbH (100 v. H.)
Stammkapital	25.000,00 €

Genauere Informationen zu den nicht konsolidierten Aufgabenträgern können dem Beteiligungsbericht gemäß § 123a HGO entnommen werden.